Amtsblatt Waldbronn



Foto: zozzzo/iStock/Thinkstock

www.waldbronn.de
Jetzt auch auf Instagram:
gemeinde.waldbronn

17. Juni 2021 I Nr. 24

WALDBRONN
ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Ein neues Gesicht in der Verwaltung: Klimaschutzmanagerin hat ihre Arbeit aufgenommen



Unsere neue Klimaschutzmanagerin Marie Luise Blau an ihrem Arbeitsplatz. Foto: Gemeinde Waldbronn

Die Gemeindeverwaltung hat eine neue Mitarbeiterin bekommen:

Seit Anfang Juni ist Marie Luise Blau als Klimaschutzmanagerin im Rathaus Waldbronn tätig. Dort soll sie die weiteren European Energy Award-Maßnahmen und den Ausbau der Photovoltaikanlagen auf den gemeindlichen Liegenschaften koordinieren. Des Weiteren ist sie für die Erfassung der Energieverbrauchswerte für die öffentlichen Gebäude und die daraus resultierenden Energieausweise zuständig. Die Diplom-Ingenieurin für Architektur und Stadtplanung hat bereits sieben Jahre für das Fraunhofer Institut in Stuttgart gearbeitet. Die Stelle wird vom Land Baden-Württemberg für die nächsten Jahre gefördert.
Frau Blau hat sich bereits in der kurzen Zeit ausgesprochen gut eingearbeitet und freut sich sehr auf ihre interessanten und abwechslungsreichen Tätigkeiten.

Wir wünschen Frau Blau viel Freude und Erfolg bei ihren Aufgaben!

Waldschule Etzenrot wird saniert und erweitert: Baustelle eingerichtet und Baugrube ausgehoben





Fotos: Gemeinde Waldbronn

Die Kernzeitbetreuung der Waldschule Etzenrot platzt aus allen Nähten. Deswegen beschloss der Gemeinderat im Juli vergangenen Jahres die Waldschule für 1.9 Millionen Euro zu erweitern und zu sanieren. In den Pfingstferien war der Startschuss. Nachdem die Baustelle eingerichtet war, konnte mit den ersten Arbeiten begonnen werden. Und wie man sieht, man sieht schon einiges. Eine große Baugrube hinter der Schule ist bereits ausgehoben. Der Kran ist gestellt.
Nach den Planungen sollen zwei Gruppenräume mit jeweils rund 66 Quadratmeter, ein weiterer Intensivraum (30 Quadratmeter) und ein Büro (19 Quadratmeter) mit Blick über den Schulhof entstehen. Der Erweiterungsbau soll an die verglaste Eingangshalle Richtung Hang angebaut werden. Ein neuer Sanitärbereich mit Behinderten-WC und ein Flur mit Garderobe vervollständigen den Anbau. Unter den Gruppenräumen entsteht ein weiterer Lagerraum.
Darüber hinaus werden die Fassaden, die Elektroanlagen und die Beleuchtung saniert sowie eine PV-Anlage installiert. Voraussichtlich kann die Kernzeit im Sommer 2022 in ihre neuen Räume einziehen.

Besuchen Sie uns auch im Internet:

www.waldbronn.de

Neues Testzentrum im Fitnessstudio easyfit Waldbronn

WALDBRONN
ORT MIT HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Im Fitnessstudio easyfit in der Pforzheimer Str. 30 in gibt es nun eine weitere Möglichkeit, sich testen zu lassen.

Durchgeführt werden Tests im vorderen Nasenbereich sowie Probeentnahmen unter der Zunge.
Öffnungszeiten: montags bis sonntags von 7 bis 19 Uhr.
Es ist **keine** Anmeldung erforderlich.

Bei weiteren Fragen melden Sie sich bitte bei Sabine Gebarski, Telefon 0176 32078304.



Foto: Gemeinde Waldbronn

Informationsreihe der Straßenverkehrsbehörde

Sicherheit im Straßenverkehr – ein besonderes Anliegen der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderates

Besonders der sogenannte „ruhende Verkehr“ sorgt immer wieder für brenzlige Situationen. Deswegen wollen wir Sie in loser Folge über kniffelige Verkehrssituationen informieren, besonders auch zum Verhalten im sogenannten „ruhenden Verkehr“. Um Verstöße und damit Strafzettel zu vermeiden und um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten, ist es nötig, bestimmte Regeln zu beachten.

Das Halten und Parken im absoluten Halteverbot - Bergstraße:

Aus aktuellem Anlass möchten wir heute auf folgende verkehrsrechtliche Problematik hinweisen:
Die Sperrung in der Stuttgarter Straße hat die Verwaltung dazu veranlasst, in der Bergstraße von Busenbach in Richtung Reichenbach ein absolutes Halteverbot aufstellen zu lassen. Wichtig ist, dass die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gewährleistet ist. Ein besonderes Augenmerk lag hier auch beim öffentlichen Nahverkehr. Das angebrachte absolute Halteverbot wurde mit dem Zusatzzeichen 1060-31 der Straßenverkehrsordnung, **Halteverbot auch auf dem Seitenstreifen**, ergänzt. Auf Grund der ein oder anderen Nachfrage, ob das Halteverbot auch auf den eingezeichneten Parkflächen auf der Straße westlich der Bergstraße gelten, weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass auch diese Flächen das Halteverbot betreffen.



Wir bitten um Beachtung.

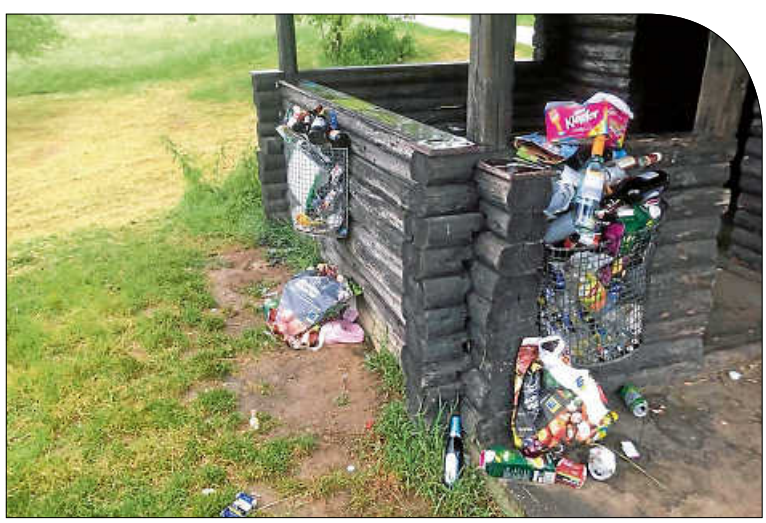
Verwarnung:
Wird trotzdem verbotswidrig im absoluten Halteverbot geparkt, werden mindestens 15 Euro fällig; bei Behinderung anderer Verkehrsteilnehmer können sogar bis zu 35 Euro fällig werden.

Beschwerden über Feste und Müll an der Wengertleshütte

Seit Jahren gehen immer wieder Beschwerden über Partys an einschlägigen Waldbronner Plätzen in der Verwaltung ein. So auch kürzlich, als an einem Wochenende mehrere Feiern mit bis zu 30 Personen in der Wengertleshütte stattfanden.

In diesem Zusammenhang möchte die Verwaltung nochmals ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Wengertleshütte der Hausordnung zur Benutzung der Schutzhütten in Waldbronn unterliegt. Und in dieser ist klipp und klar geregelt, was sein darf und was nicht. So ist von 22 Uhr bis 6 Uhr jegliche musikalische Darbietung untersagt und Lärmverursachung zu vermeiden; ebenso ist das Mitführen und der Konsum von Alkohol und Zigaretten in dieser Zeit untersagt. Darüber hinaus ist anfallender Müll durch den Verursacher zu entsorgen. **Die Verwaltung weist darauf hin, dass das Hausrecht der Gemeinde Waldbronn obliegt. Diese darf deshalb Verstöße gegen die Hausordnung mit Bußgeld ahnden.**

Da das „Problem“ der ausufernden Partys insbesondere gerade in den Sommermonaten seit Jahren auftritt und leider auch nicht in den Griff zu bekommen ist, überlegt sich die Verwaltung nun weitergehende Schritte.



Das unschöne Ergebnis unerlaubter Feiern an der Wengertleshütte sind Glasflaschen, überquellende Mülleimer und Mülltüten. Foto: Privat

Wichtiges zur Biotonne

TIPP: JEDEN LEERUNGSTERMIN WAHRNEHMEN



- Die Biotonne wird mindestens **alle zwei Wochen** geleert. Aus hygienischen Gründen sollten Sie sie bei **jedem** Termin zur Leerung bereitstellen, auch wenn sie nicht ganz voll ist.
- Anders als bei der Restabfalltonne bringt das **keine Zusatzkosten** mit sich.

TIPP: WAS TUN BEI INSEKTEN IN DER BIOTONNE

- **Gesteinsmehl** oder einfacher **Kalk** trocknen Maden in der Biotonne aus. Die Hilfsmittel gibt's im Baumarkt, im Gartenfachhandel oder online über den Entsorgungsdienstleister zu kaufen.



Alternativ kann der Bioabfall auch mit einer Mischung aus **Wasser und Essigessenz** besprüht werden. Um die Wirkung zu verstärken, streuen Sie danach etwas **Salz** darüber.

- Besonders wichtig ist, dass **keine chemischen Produkte** bei der Madenbekämpfung verwendet werden. Viele dieser Mittel sind eine potenzielle Gefahr für die Umwelt. Sie landen über die Biotonne in der Komposterde und damit auf den Feldern der Landwirte.

SO KLAPPT ES MIT DER BIOTONNE

Wir haben die wichtigsten **Tipps und Tricks** online für Sie zusammengestellt. Wenn Sie diese Hinweise beachten, kommen Sie mit Ihrer Biotonne sowohl gut durch den **Sommer** als auch durch den **Winter:**

www.die-biotonne.de/tipps-biotonne

Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Karlsruhe
Werner-von-Siemens-Str. 2–6
Gebäude-Nr.: 5110
76646 Bruchsal

Kostenfreie Servicenummer für Bioabfall
0800 2 9820 40

Klimaneutral Druckprodukt ClimatePartner.com/10690-2005-1001



DIE BIOTONNE IM SOMMER

Beginnt die warme Jahreszeit, fällt üblicherweise mehr Bioabfall an. Beispielsweise durch zusätzliche Gartenabfälle, aber auch durch mehr Bioabfälle aus Haushalt und Küche, da es im Sommer ein größeres Obst und Gemüse gibt. Gleichzeitig müssen Sie mit einer **Geruchsbildung** in der Biotonne rechnen und mit Ungeziefer, das sich einnisten will. Um dies zu verhindern, beachten Sie folgende Tipps:

TIPP: BEREITS IN DER KÜCHE VORBEUGEN

- Eine saubere und hygienische Bioabfallsammlung fängt bereits in der Küche an. Wir empfehlen, die Bioabfälle in einem **verschließbaren Vorsortiergefäß** zu sammeln. Biobeutel sind für die die Sammlung von Bioabfällen in der Biotonne nicht unbedingt notwendig. Die beste Art der Sammlung ist den Bioabfall „lose" zu sammeln.
- Dennoch empfiehlt es sich nasse, faulende oder besonders geruchsintensive Bioabfälle in eine oder mehrere Lagen **Altpapier** (kein Hochglanzpapier) oder Küchenkrepp einzuschlagen. So binden Sie nicht nur die Feuchtigkeit, sondern verhindern zusätzlich, dass Fliegen ihre Eier auf den Lebensmitteln ablegen.
- Bei Bedarf bitte ausschließlich Papierbeutel zum Sammeln von Bioabfällen verwenden. Plastikbeutel jeglicher Art sind für die Biotonne nicht zugelassen.
- Im Sommer sollte das Vorsortiergefäß am besten **täglich** in die Biotonne **entleert** und anschließend mit Wasser gereinigt werden. Sofern es Größe und Material zulassen, können Sie das Vorsortiergefäß auch in der Spülmaschine reinigen.

TIPP: DER RICHTIGE STANDORT

- Platzieren Sie Ihre Biotonne an einem **möglichst kühlen und schattigen Ort.** Je kühler, desto weniger aktiv sind die Mikroorganismen in Ihrer Biotonne. Zudem fühlen sich **Insekten** weniger wohl.
- Garage, Keller oder die **Schattenseite am Haus** sind gute Standorte für die Biotonne.

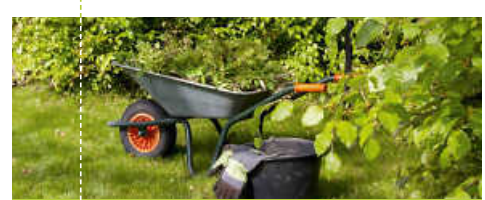
TIPP: DECKEL GESCHLOSSEN HALTEN UND RAND SÄUBERN

- Der Deckel der Biotonne sollte immer gut **verschlossen** sein, um Fliegen und anderen Insekten fernzuhalten. Maden sind meist Larven von Stuben- und Schmeißfliegen, daher sollte man diesen keine Möglichkeit geben, Eier auf die Abfälle abzulegen.
- Säubern Sie Rand und Deckel regelmäßig mit **Essigessenz,** das beugt Maden in der Biotonne vor. Denn den Geruch von Essig mögen Fliegen nicht. Noch besser hilft **Lavendelduft.** So empfiehlt es sich abgeschnittenen Lavendel zu den Bioabfällen zu geben.
- Ergänzend hierzu können Sie sich einen speziellen **Filterdeckel** mit Dichtung oder ein **Abdecknetz** zulegen. Dieser und viele weitere Artikel können über den Handel erworben werden.



TIPP: TONNE REINIGEN

- Die Biotonne sollte regelmäßig nach der Leerung mit **heißem Wasser** ausgespült werden.
- Heißes Wasser deshalb, damit auch Schimmelpilzsporen und Keime weitestgehend entfernt werden. Nach der Reinigung sollte die Tonne unbedingt **trocken** sein, bevor die nächsten Bioabfälle eingeworfen werden.
- Einzelne oder regelmäßige Reinigungen können auch als **Serviceleistung** kostenpflichtig bestellt werden.



- **Was tun, wenn die Biotonne überfüllt ist**

Wenn die Biotonne **nicht ausreicht,** haben Sie mehrere Möglichkeiten:

- Sie können die **zusätzliche Sommerleerung** buchen. Dann wird die Biotonne im Zeitraum von Mai bis September wöchentlich geleert anstatt alle 14 Tage. Die Gebühr erhöht sich entsprechend.
- **Nasse Bioabfälle** und Rasenschnitt zunächst **trocknen lassen** und dann in die Biotonne befördern
- Bringen Sie Ihre Grünabfälle aus dem Garten zum **Grünabfallsammelplatz.**
- Wechseln Sie zu einer **größeren Biotonne.**

Die Waldbronner Kinderseite



Kinderseite alle 14 Tage hier auf Seite 6

Waldbronn radelt, kommt und macht mit!

Beim Team Feuerwaldi anmelden und los gehts



**Liebe Kinder
Hallo Mamas, Papas,
Omas, Opas und Lehrer!**

Nächste Woche geht es los. Dann dürft Ihr fleißig Fahrradkilometer sammeln, um ein Zeichen zu setzen: Radfahren ist gut fürs Klima und für unsere Gesundheit. Wenn Ihr gerne mit dem Rad unterwegs seid und Euch gute Radwege und die Umwelt am Herzen liegen, dann unterstützt die Aktion und radelt beim Kinderseite Team mit. Feuerwaldi freut sich über Mitstreiter.

Gemeinde Waldbronn
Redaktion Tanja Feller
Marktplatz 7
76337 Waldbronn
kinderseite@waldbronn.de

Stadtradeln für mehr Klimaschutz

Wie kann ich beim Team Feuerwaldi mitmachen?

Ihr braucht ein Fahrrad und einen Helm, mehr nicht. Die strammen Waden kommen von ganz alleine, wenn Ihr regelmäßig mit dem Rad fahrt.

Um bei der Aktion Stadtradeln mitmachen zu können, müsst Ihr Euch im Internet anmelden. Am besten ist es, Eure Eltern helfen Euch dabei und Ihr sammelt gemeinsam geradelte Kilometer. Natürlich dürft Ihr auch Freunde und Großeltern einladen, mitzumachen.

Die Anmeldung geht in drei Schritten und ist ganz einfach:
Kommune auswählen / Vorhandenem Team „Feuerwaldi Kinderseiteleser und Freunde“ beitreten / Mit Name registrieren – Fertig.

Anmelden unter: www.stadtradeln.de





NEU: Bilderbuch-Pfad am Panoramaweg

Vielleicht sind Euch die vielen bunten Tafeln in der Nähe der Spielplätze oberhalb des Rathausmarktes im Rück 1 aufgefallen. Wenn Ihr links anfangt, könnt ihr Euch von Tafel zu Tafel durch eine bunt bebilderte Geschichte lesen. Kennt Ihr schon? Kein Problem, denn die Seiten werden alle zwei Wochen ausgetauscht, so dass Ihr regelmäßig eine neue Geschichte lesen könnt. Es lohnt sich also immer wieder vorbeizuschauen. Zu verdanken haben wir den tollen Bilderbuch-Pfad übrigens **Sven Puchelt von LiteraDur** und unserer **Jugendbücherei Lesetreff**, die das Projekt gemeinsam betreuen.



WALDBRONN
ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB






Die Kurverwaltung informiert



… denn es geht bald wieder los

Es geht wieder los: Wir werden am **Montag, 28.Juni** die Albtherme öffnen. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiten bereiten den Neustart derzeit auf Hochtouren vor und freuen sich riesig.

Übrigens: Erneut hat die Albtherme im März das Qualitätszeichen „SaunaPremium“ verliehen bekommen. Es ist die höchste Qualitätsauszeichnung, die der Saunabund zu vergeben hat – gültig bis 2025!

Natürlich dürfen unsere Rheumaliga-Gruppen auch wieder starten. Die Bedingungen werden noch bekannt gegeben.

Es gelten die üblichen Öffnungszeiten.



Kurverwaltungsgesellschaft mbH,
Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Telefon 07243-56570



Sommer, Sonne, Freibadzeit: Wir haben die Besucherfenster geändert

Das Wetter ist super, die Sonne scheint, die Temperaturen steigen—und die Inzidenzwerte sinken. Endlich.
Allerdings dürfen wir laut Landes-VO nur unter Pandemiebedingungen öffnen. Dementsprechend müssen die Besucherinnen und Besucher über das Anmeldesystem auf der Homepage unter **www.freibad-waldbronn.de** die Eintrittskarten reservieren.



Die niedrigeren Inzidenzwerte erlauben es uns, die Rahmenbedingungen des Freibades anzupassen. Das bedeutet, dass ab Samstag **zwei Besucherfenster** angeboten werden können: Es gelten die Schichten von 9.30 bis 14 Uhr und 15 bis 19.30 Uhr. Die Preise bleiben gleich. Auch die Besucherzahl können wir auf 450 pro Schicht erhöhen.
Bereits seit vergangener Woche ist die Testpflicht entfallen. Das Kiosk mit der Außengastronomie hat ebenfalls geöffnet.

Stufenplan für sichere Öffnungsschritte ab 7. Juni 2021

Grundsätzliche **Regelungen**

Eigenverantwortliches Einhalten der **AHA-Regeln** immer dann, wenn Personen aufeinander treffen.

Abstand halten | Hygiene praktizieren | Medizinische Maske tragen | Corona-App nutzen | Regelmäßig lüften

» **Medizinische Maskenpflicht** ab 6 Jahre bleibt wie bisher bestehen*
*__Ausnahme__: Kinder unter 6 Jahre und Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztliche Bescheinigung notwendig).

» **Schnell- und Selbsttests**, die für bestimmte Dienstleistungen und Angebote erforderlich sind, müssen tagesaktuell sein (max. 24 Stunden alt). Die kostenfreie **Bürgertests** in den Testzentren können hierfür genutzt werden.
Des Weiteren können zusätzlich folgende Stellen ein negatives Testergebnis bestätigen:
- Arbeitgeber*innen
- Anbieter*innen von Dienstleistungen
- Schulen für deren Schüler*innen sowie Personal

» Zu testende Personen dürfen einen für Laien zugelassenen Schnelltest an sich selbst unter Aufsicht durchführen und bescheinigen lassen.
» Alternativ kann auch ein negatives **PCR-Testergebnis** vorgelegt werden.
» **Schüler*innen** können bei Angeboten mit Testpflicht einen von der Schule bescheinigten negativen Test vorlegen (nicht älter als 60 Stunden)
» **Kinder**, bis einschließlich fünf Jahre, die asymptomatisch sind, werden als getestete Personen angesehen. Sie müssen also nicht getestet werden.

» Bei den **Kontaktbeschränkungen** zählen vollständig geimpfte und genesene Personen nicht zur Gesamtpersonenanzahl.
» Geimpfte und Genesene sind von der Pflicht eines negativen Coronatests befreit, wenn sie einen entsprechenden Nachweis vorlegen. Einrichtungen können von dieser Regelung abweichen und einen negativen Coronatest einfordern.

Diese Ausnahmeregelungen gelten nur dann, wenn diese Personen keine akuten Symptome einer Corona-Infektion zeigen.

Inzidenz **unter 100**

Unabhängig von den Öffnungsschritten unter 100 gilt:

» **Treffen** im öffentlichen oder privaten Raum: 2 Haushalte, maximal 5 Personen. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 13 Jahre sowie genesene und geimpfte Personen werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als ein Haushalt. **Dies gilt auch für private Feiern wie Hochzeiten.**

» In **Ballett- und Tanzschulen** kontaktarmes Training mit maximal 5 Personen aus zwei Haushalten.
» **Theoretische und praktische Ausbildung** und **Prüfung** (gilt für Auto, Flugzeug und Boot) sind unter Hygieneauflagen und mit medizinischer Maske möglich.

» **Körpernahe Dienstleistungen** sind unter folgenden Bedingungen erlaubt:
- Während des gesamten Aufenthalts in der Einrichtung und der Dauer der Dienstleistung müssen alle Beteiligte medizinische Masken tragen. Ist dies nicht möglich (z.B. bei einer Rasur) wird ein tagesaktueller Schnell- oder Selbsttest der Kund*innen benötigt.
- Nur mit vorheriger Terminbuchung
- Weiterhin geschlossen ist das Prostitutionsgewerbe

» **Liefer- und Abholdienste** in der Gastronomie generell erlaubt

» **Baumärkte** dürfen unabhängig der Öffnungsschritte öffnen.

» Veranstaltungen zur **Religionsausübung** ohne Anmeldung und Testkonzept, Gemeindegesang erlaubt

Stand: 03. Juni 2021

Stufenplan für sichere Öffnungsschritte ab 7. Juni 2021

Inzidenz **unter 100 – Öffnungsschritt 1**

Inzidenz 5 Werktage unter 100*

*Tritt am übernächsten Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft und wird zurückgenommen, wenn Inzidenz an 14 aufeinanderfolgenden Tagen steigt

Zusätzliche Öffnung folgender Einrichtungen mit **Test- und Hygienekonzept** (bedeutet tagesaktueller Coronatest, Hygienemaßnahmen vor Ort sowie Kontaktdokumentation):

» **Einzelhandel** (Click&Meet) 1 Kund*in pro 40 m² Ladenfläche ohne Testkonzept.
2 Kund*innen pro 40 m² ohne Voranmeldung mit Testkonzept.

» Lehrveranstaltungen an **Hochschulen und Akademien** bis 100 Personen außen, Nutzung von Lernplätzen mit Voranmeldung
» **Vortrags- und Informationsveranstaltungen** bis 100 Personen außen
» Kurse an **Volkshochschulen** und ähnlichen Einrichtungen innen bis 10 Personen (Tanz- und Sportkurse nicht erlaubt), außen bis 20 Personen
» **Mensen, Cafeterien und Betriebskantinen** (1,5 m Abstand muss eingehalten werden)
» **Nachhilfeunterricht** bis 10 Schüler*innen
» **Musik-, Kunst-, Jugendkunstschulen** bis 10 Schüler*innen
» **Gesangs- und Blasmusikunterricht** mit bis 5 Schüler*innen innen und außen
» **Ballett- und Tanzschulen** außen mit 10 Schüler*innen
» **Archive, Büchereien** und **Bibliotheken** (1 Person pro 20 m²)

» Einrichtungen der **Tierpflege** wie Tiersalons oder Tierfriseurbetriebe (1 Person pro 20 m²)

» **Kontaktarmer Freizeit- und Amateursport, organisierter Vereinssport sowie Hochschulsport** bis 20 Personen in Sportanlagen und -stätten außen, bei organisiertem Vereinssport auch außerhalb von Sportanlagen und-stätten, z.B. Joggen im Wald, dies gilt nicht für privat organisierte Gruppen wie Wandergruppen
» **Wettkampfveranstaltungen des Spitzen- und Profisports** ohne Begrenzung der Teilnehmerzahl bis 100 Zuschauer*innen außen
» **Wettkampfveranstaltungen des kontaktarmen Amateursports** bis 20 Sportler*innen bis 100 Zuschauer*innen außen

» **Kulturveranstaltungen** (in Theater, Opern, Kulturhäusern, Kino und ähnlichen) **außen** bis 100 Personen
» **Zoologische** und **botanische Gärten** (1 Person pro 20 m²)
» **Galerien**, **Gedenkstätten** und **Museen** (1 Person pro 20 m²)
» **Freizeiteinrichtungen außen** (wie Minigolfanlagen, Reitanlagen, Golfplätze, Tennisplätze Hochseilgärten, Bootsverleih und ähnliche) bis 20 Personen, mehrere aktive Gruppen, die sich nicht begegnen, sind möglich
» Außenbereiche von **Schwimmbädern aller Art** sowie Badeseen mit kontrolliertem Zugang (1 Person pro 20 m²)
» **Touristische Veranstaltungen** im Freien, wie Natur- oder Stadtführungen mit bis zu 20 Personen

» **Gastronomie** (6 bis 21 Uhr) innen 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und außen unter Einhaltung der AHA-Regeln
» **Shisha- und Raucherbars** (6 bis 21 Uhr) Rauchen nur im Freien erlaubt, innen 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und außen unter Einhaltung der AHA-Regeln

» Touristische Übernachtung in **Beherbergungsbetrieben** (wie Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen, Campingplätze und ähnliche)
Achtung: Gäste ohne Genesenen- oder Impfnachweis müssen alle 3 Tage negativen Coronatest vorlegen.
» **Touristischer Verkehr** wie Reisebusse, Seilbahnen, Ausflugsschiffe, Museumsbahnen und ähnliche (Start- und Zielort muss sich mindestens in Öffnungsstufe 1 befinden, maximal die Hälfte der vollen Besetzung)

» **Veranstaltungen,** wie nicht notwendige Gremiensitzungen oder Betriebsversammlungen in Vereinen, Betrieben o.ä. mit bis zu 100 Personen außen und mit bis zu 10 Personen innen

Stand: 03. Juni 2021

Stufenplan für sichere Öffnungsschritte ab 7. Juni 2021

Inzidenz **unter 100 – Öffnungsschritt 2**

Inzidenz sinkt 14 Tage nach Öffnungsschritt 1 weiter*

*Tritt am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft und wird zurückgenommen, wenn Inzidenz an 14 aufeinanderfolgenden Tagen steigt.

Zusätzliche Öffnung folgender Einrichtungen mit **Test- und Hygienekonzept** (bedeutet tagesaktueller Coronatest, Hygienemaßnahmen vor Ort sowie Kontaktdokumentation):

- Lehrveranstaltungen an **Hochschulen und Akademien** bis 100 Personen innen
- **Vortrags- und Informationsveranstaltungen** bis 250 Personen außen, bis 100 Personen innen
- **Volkshochschulen, Musik-, Kunst-, Jugendkunst-, Tanz- und Ballettschulen** und vergleichbare Einrichtungen bis 20 Schüler*innen innen und außen

- **Gastronomie** (6 bis 22 Uhr) innen 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und außen unter Einhaltung der AHA-Regeln
- **Shisha- und Raucherbars** (6 bis 22 Uhr) Rauchen nur im Freien erlaubt, innen 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und außen unter Einhaltung der AHA-Regeln

- **Messen**, **Ausstellungen** und **Kongresse** (1 Person pro 20 m²)
- **Veranstaltungen,** wie nicht notwendige Gremiensitzungen oder Betriebsversammlungen in Vereinen, Betrieben o.ä. mit bis 250 Personen außen und mit bis 100 Personen innen

- **Kulturveranstaltungen** (in Theater, Opern, Kulturhäusern, Kinos und ähnliche) innen bis 100 Personen und außen bis 250 Personen
- **Wellnessbereiche, Saunen und Schwimmbäder** innen und außen in Beherbergungsbetrieben für Übernachtungsgäste geöffnet (1 Person pro 20 m²)
- **Wellnessbereiche und Saunen** innen und außen für Gruppen bis 10 Personen
- **Schwimmbäder** innen und außen (1 Person pro 20 m²)
- **Touristische Veranstaltungen**, wie Museumsführungen, bis 20 Personen
- **Vergnügungsstätten**, wie Spielhallen, Wettvermittlung u.ä. (6 bis 22 Uhr) 1 Gast pro 2,5 m², 1,5 m Abstand und Einhaltung der AHA-Regeln, Rauchen nur im Freien erlaubt

- **Kontaktarmer Freizeit- und Amateursport** in Sportanlagen, -stätten und-studios (1 Person pro 20 m²) innen und außen
- **Wettkampfveranstaltungen des Spitzen- und Profisports** ohne Begrenzung der Teilnehmerzahl bis 250 Zuschauer*innen außen und innen bis 100 Zuschauer*innen
- **Wettkampfveranstaltungen des kontaktarmen Amateursports** ohne Begrenzung der Teilnehmerzahl bis 250 Zuschauer*innen außen und innen bis 100 Zuschauer*innen

Baden-Württemberg.de

Stand: 03. Juni 2021

Stufenplan für sichere Öffnungsschritte ab 7. Juni 2021

Inzidenz **unter 100 – Öffnungsschritt 3**

Inzidenz sinkt 14 Tage nach Öffnungsschritt 2 weiter*

*Tritt am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft und wird zurückgenommen, wenn Inzidenz an 14 aufeinanderfolgenden Tagen steigt

Zusätzliche Öffnung folgender Einrichtungen mit **Test- und Hygienekonzept** (bedeutet tagesaktueller Coronatest, Hygienemaßnahmen vor Ort sowie Kontaktdokumentation):

- Lehrveranstaltungen an **Hochschulen und Akademien** bis 250 Personen innen
- **Vortrags- und Informationsveranstaltungen** bis 500 Personen außen, bis 250 Personen innen

- **Gastronomie** (6 bis 1 Uhr) innen 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und außen unter Einhaltung der AHA-Regeln
- **Shisha- und Raucherbars** (6 bis 1 Uhr) Rauchen nur im Freien erlaubt, innen 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und außen unter Einhaltung der AHA-Regeln

- **Messen, Ausstellungen** und **Kongresse** (1 Person pro 10 m²)
- **Veranstaltungen**, wie nicht notwendige Gremiensitzungen oder Betriebsversammlungen in Vereinen, Betrieben o.ä. mit bis zu 500 Personen außen und mit bis zu 250 Personen innen

- **Kulturveranstaltungen** (in Theater, Opern, Kulturhäusern, Kino und ähnlichen) innen bis 250 Personen und außen bis 500 Personen
- **Freizeitparks** und **sonstige Freizeiteinrichtungen** (1 Person pro 10 m²)
- **Wellnessbereiche, Saunen und Schwimmbäder** innen und außen (1 Person pro 10 m²)
- **Vergnügungsstätten**, wie Spielhallen, Wettvermittlung u.ä. (6 bis 1 Uhr) 1 Gast pro 2,5 m², mit 1,5 m Abstand und Einhaltung der AHA-Regeln, Rauchen nur im Freien erlaubt

- **Wettkampfveranstaltungen des Spitzen- und Profisports** ohne Begrenzung der Teilnehmerzahl bis 500 Zuschauer*innen außen und innen bis 250 Zuschauer*innen
- **Wettkampfveranstaltungen des kontaktarmen Amateursports** ohne Begrenzung der Teilnehmerzahl bis 500 Zuschauer*innen außen und innen bis 250 Zuschauer*innen

Baden-Württemberg.de

Stand: 03. Juni 2021

Stufenplan für sichere Öffnungsschritte ab 7. Juni 2021

Lockerungen bei Inzidenz **unter 50**

Inzidenz sinkt 5 Tage unter 50*

*Tritt am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft und wird zurückgenommen, wenn Inzidenz an 3 aufeinanderfolgenden Tagen über 50 liegt.

Die **Regelungen der Öffnungsschritte 1-3** gelten hier unmittelbar. Wenn die 7-Tage-Inzidenz die 50 überschreitet, wird diese Regelung zurückgenommen.

» **Treffen** im privaten oder öffentlichen Raum mit 10 Person aus bis zu 3 Haushalten. Kinder der Haushalte bis einschließlich 13 Jahre werden nicht mitgezählt. Zusätzlich dazu dürfen 5 Kinder bis einschließlich bis 13 Jahre aus 5 weiteren Haushalten dazu kommen. So sind Kindergeburtstage in kleinem Rahmen wieder möglich.

» Öffnung von **Einzelhandel** mit folgenden Auflagen:

- Geschäfte mit weniger als 10 m² Verkaufsfläche: maximal ein*e Kund*in
- Geschäfte mit bis zu 800 m²: ein*e Kund*in pro 10 m² Verkaufsfläche
- Für die darüber hinausgehende Fläche gilt: ein*e Kund*in pro 20 m² (gilt nicht für den Lebensmitteleinzelhandel)
- Maskenpflicht auch vor den Geschäften und auf den Parkplätzen
- Gesteuerter Zutritt
- Warteschlangen vermeiden
- Besondere Verkaufsaktionen sind nicht erlaubt
- Testpflicht entfällt

» **Archive, Büchereien** und **Bibliotheken** ohne Auflagen

» **Zoologische** und **botanische Gärten** ohne Auflagen
» **Galerien**, **Gedenkstätten** und **Museen** ohne Auflagen

Lockerungen bei Inzidenz **unter 35**

Inzidenz sinkt 5 Tage unter 35*

*Tritt am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft und wird zurückgenommen, wenn Inzidenz an 3 aufeinanderfolgenden Tagen über 35 liegt.

» **Wegfall der Testpflicht** für die Außenbereiche von Gastronomie, Veranstaltungen und Einrichtungen (wie z.B. Freibäder)

» **Feiern im Gastgewerbe** bis 50 Personen innen und außen (ausgenommen sind Tanzveranstaltungen) mit Test-, Impf- oder Genesenennachweis

» **Messen, Ausstellungen** und **Kongresse** (1 Person pro 7 m²)
» **Veranstaltungen,** wie nicht notwendige Gremiensitzungen oder Betriebsversammlungen in Vereinen, Betrieben o.ä. mit bis zu 750 Personen außen

» **Kulturveranstaltungen** (in Theater, Opern, Kulturhäusern, Kino und ähnlichen) **außen** bis 750 Personen

» **Vortrags- und Informationsveranstaltungen** bis 750 Personen außen

Stand: 03. Juni 2021

Amtlicher Teil

Gemeindewerke Waldbronn

Die Bediensteten der Gemeindewerke Waldbronn werden mit dem turnusmäßigen Wechsel der Wasserzähler ab der **KW 25** beginnen.

Der Austausch erfolgt ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung und unter Einhaltung der aktuellen Hygieneregeln.

Betroffen sind alle Hauptwasserzähler mit dem Eichjahr 2015. Die Arbeiten werden das ganze Jahr über ausgeführt.
Die Bediensteten haben einen Ausweis der Gemeindewerke.
Bitte sorgen Sie dafür, dass die Wasserzähler frei zugänglich sind, damit ein reibungsloser Wechsel stattfinden kann.
Ihre Gemeindewerke Waldbronn

Für Rückfragen:
Tel. 07243/609-333
Tel. 609-211
Fax 609-8211
E-Mail: s.brinkmann@waldbronn.de

Änderungen der Eigentumsverhältnisse bitten wir umgehend mitzuteilen. Um eine ordnungsgemäße Abrechnung erstellen zu können, brauchen wir den Übergabezeitpunkt und den Zählerstand der Hauptwasseruhr.

Das Bürgerbüro informiert:

Das Gewerbeamt informiert:

Wer den selbstständigen Betrieb eines stehenden Gewerbes oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle anfängt, muss dies beim Gewerbeamt der Gemeinde Waldbronn, **Bürgerbüro**, anzeigen. Das gleiche gilt, wenn der Betrieb verlegt oder aufgegeben wird. Ein Wechsel des Betriebsinhabers (z.B. durch Kauf, Pacht, Erbfolge, Änderung der Rechtsform) einschl. des Ein- oder Austritts geschäftsführender Gesellschafter bei Personengesellschaften (OHG, KG, GbR), ein Wechsel der Betriebstätigkeit (z.B. Umwandlung eines Großhandels in einen Einzelhandel), eine Ausdehnung der Tätigkeit auf Waren oder Leistungen, die bei Betrieben der angemeldeten Art nicht geschäftsüblich sind (z.B. Erweiterung eines Großhandels um einen Einzelhandel), ist erneut anzuzeigen.
Die Gewerbeanzeige dient der Überwachung der Gewerbeausübung.

AK Asyl WILLKOMMEN FÜR FREMDE

Willkommen für Fremde

Schrauber*innen für Fahrradwerkstatt gesucht
Fahrräder sind die wichtigsten individuell einsetzbaren Fortbewegungsmittel für unsere Schützlinge. In der Fahrradwerkstatt,

Diese Ausgabe erscheint auch online

Wichtiges auf einen Blick

Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824
Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0
Erdgas: Störungsmeldestelle Erdgas-Südwest GmbH
Tel. 01802 056-229
Strom: Netze BW Störungsnummer
Tel. 0800 3629477
Kabelfernsehen: Unitymedia
Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150
Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-281

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle	**112**
Polizei	**110**
Polizeirevier Ettlingen	3200-312
Polizeiposten Albtal	67779

Standort **Defibrillator** am Rathausmarkt:
Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnr. 116117
Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen, Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117
Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr, Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 20 Uhr
An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder www.lak-bw.notdienst-portal.de. **Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833** oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Waldbronn

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
71263 Weil der Stadt,
Merklinger Str. 20,
Telefon 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Franz Masino,
76337 Waldbronn, Marktplatz 7,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
Tel. 07243 5053-0,
ettlingen@nussbaum-medien.de

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de
Sprechzeiten Verwaltung
Nur nach vorheriger Terminvereinbarung.
Sprechzeiten BM Masino
Tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101.
Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111

Montag - Mittwoch	7.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	7.00 - 18.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr

Pforte, Tel. 609-0
Das Fundbüro befindet sich an der Pforte im Rathaus.

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll

ganz Waldbronn	01.07.
1,1-cbm-Container	25.06.

Grüne Tonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container)	24.06.

Biotonne

ganz Waldbronn (inkl.1,1-cbm-Container)	18.06.

Schadstoffsammlung

Reichenbach	15.07.2021	Parkplatz Kurhaus
Busenbach	16.07.2021	Parkplatz Freibad
Etzenrot	15.07.2021	Jahnstr./Esternaystr.
Zusatztour Ettlingen		
Parkplatz Albgauhalle,	19.06.2021	Middelkerker Str.

Papiersammlung
Etzenrot

Sperrmüll/Elektronik - Schrott auf telefonische Anfrage beim Abfallwirtschaftsbetrieb 0800 2982030
oder der Gemeinde Waldbronn 609-157

Wertstoffe Bauhof Daimlerstr.

Freitag	14 bis 18 Uhr
Samstag	9 bis 16 Uhr

Bioabfallsammelstelle Parkplatz Ermlisgrund

Dienstag	15 bis 18 Uhr
Samstag	14 bis 18 Uhr

Bioabfallsammelstelle Wiesenfesthalle

Samstag	14 bis 18 Uhr

Grüngutplätze „Im Ermlisgrund"

Dienstag	9 bis 16 Uhr
Freitag	9 bis 16 Uhr
Samstag	10 bis 16 Uhr

Grüngutplatz „Wiesenfesthalle"

Dienstag	9 bis 16 Uhr
Freitag	9 bis 16 Uhr

115
IHRE BEHÖRDENNUMMER
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

die wir seit Jahren in der Sammelunterkunft Neurod betreiben, können die Räder unter unserer Anleitung gewartet und auch mal repariert werden. Außerdem prüfen wir gespendete Fahrräder und machen sie bei Bedarf verkehrstauglich.
Nach den letzten Lockerungen der Kontaktbeschränkungen konnte die Fahrradwerkstatt jetzt wieder ihren Betrieb aufnehmen. Die Nachfrage ist nach der langen Zeit ohne technische Expertise und Ausrüstung so hoch, dass unser Schrauberteam dringend Verstärkung sucht.
Wenn Sie sich vorstellen können, mit einer bunten Truppe in lockerer Atmosphäre etwas derart Sinnvolles zu tun, wenden Sie sich bitte über unsere E-Mail-Adresse **willkommenfuerfremde@waldbronn.de** an uns. Wir würden uns sehr freuen.
Arbeitskreis Willkommen für Fremde
Besuchen Sie auch unseren Internet-Auftritt auf
http://www.waldbronn.de > GEMEINDE > AK Asyl

Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/ Gruppierungen verantwortlich

CDU Waldbronn

IKZ = ein Zauberwort? … keineswegs!
Erneut war es wieder einmal ein kleiner Schritt auf dem von uns immer wieder eingeforderten langen Weg der **InterKommunalen Zusammenarbeit**, über den wir zu beraten hatten. Im Konkreten ging es dabei um den Abschluss eines öffentlich-rechtlichen **Vertrags mit der Gemeinde Marxzell** zur Regelung der **Notfallvertretung der Standesbeamten**. Bedauerlich war zu hören, dass die ursprünglich angedachte **„große gemeinsame Lösung“** für die Gemeinden des südlichen Landkreises nach 2 Jahren Diskussion zwischen den Gemeindeverwaltungen **nicht zum Tragen kam**.
Sicherlich kann **nicht in allen Bereichen** der kommunalen Verwaltung davon ausgegangen werden, dass gemeindeübergreifende Lösungen der **„Weisheit letzter Schluss“** sind. Aber insbesondere bei **Verwaltungstätigkeiten**, die auch einen regelmäßigen zusätzlichen Schulungsaufwand bedeuten, um die spezielle Fachkompetenz vorhalten zu können, sollte dies ernsthaft überprüft werden. Sind doch **viele Tätigkeiten nicht** mehr zwingend an **„einem bestimmten Schreibtisch im Rathaus“** zu erbringen. Die Pandemiezeit mit den teilweise lange andauernden Homeoffice-Passagen hat uns dies doch gezeigt. Diese **örtliche Flexibilität** trifft allerdings **nur auf Bürotätigkeiten** zu.
Anders stellt sich die Frage bei z. B. **handwerklichen Tätigkeiten** wie z.B. bei Wasserversorgung, Gärtnerei und Bauhof. Hinzu kommt, dass die Gemeinden in diesen Bereichen auch **umfangreiche und teure Fuhrparks, z. T. mit Sondermaschinen und Spezialwerkzeugen** unterhalten müssen, die nicht Vollzeit genutzt werden können. Dass auch in diesen Bereichen nicht alles möglich ist, sehen wir ein. **Uns fehlt** allerdings der für uns **nachvollziehbare Versuch**, auch in diesen Bereichen kleine Schritte der IKZ zu gehen.
Wir wissen, dass **der Intensivierung der IKZ** zwei wesentliche natürliche und menschliche **Gründe entgegenstehen**: Zum einen bedarf es **eindeutiger Organisationsabsprachen** und Vereinbarungen **unter den verantwortlichen Führungskräften**. Und zum anderen müssen die **Bürgermeister Entscheidungen** außerhalb ihres sehr weitreichenden Verantwortungsbereiches **abgeben** und dann auch akzeptieren.
Trotzdem halten wir es für dringend geboten, **alle Bereiche der kommunalen Tätigkeiten** ernsthaft zu **prüfen**, ob nicht doch weitere gemeinsame, **wenn auch kleine Schritte in der IKZ** möglich sind.
Es trifft zu, was die Kollegen der Aktiven Bürger zu diesem Thema formuliert haben: **„… dieses Miteinander von mindestens zwei Kommunen muss auch gewollt sein“**.
Wenn wir uns aber überlegen, dass wir im Rahmen der nun schon seit Jahren laufenden **Haushaltskonsolidierung unseren Bürgern durchaus einiges zumuten**, sollten wir auch ernsthaft immer wieder darüber nachdenken, **welche Optimierungen** bei der Erbringung der **kommunalen Dienstleistungen möglich sind**, ohne dabei die Qualitätsstandards abzusenken und trotzdem **im Ergebnis auch Kosten zu sparen**. Wir wünschen uns, dass die **Einsicht zur Notwendigkeit** der kontinuierlichen Weiterführung **der IKZ nicht erst dann** wächst, wenn die **finanziellen Zwänge uns keinen Spielraum mehr lassen**.
CDU-Gemeinderatsfraktion
Roland Bächlein, Alexander Kraft, Thomas Kunz, Joachim Lauterbach und Hildegard Schottmüller
Weitere Informationen finden Sie unter: www.facebook.com/CDUWaldbronn

Bekanntmachungen anderer Ämter

Das Landratsamt informiert
Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden. Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht.
Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Coronabedingte verschobene Filmaufführung zum Internationalen Frauentag findet nun am 28. Juni in der Ettlinger Kulisse statt. Vor dem Kinobesuch die aktuellen Coronahinweise auf der Homepage des Kinos beachten
- Kindertagesbetreuungsangebot "Farbenzwerge". Damit Eltern im Arbeitslosengeld II-Bezug kurzfristig Erwerbstätigkeit aufnehmen oder Kurse besuchen können
- Erstmals wurde ein Gründerinnenforum durchgeführt. Angebot der Gleichstellungsbeauftragten
- Gesundheitslotsinnen und Gesundheitslotsen gesucht. Menschen mit Migrationshintergrund beim komplexen Gesundheitssystem unterstützen

Rentenberatung und Rentenantragstellung für Waldbronner Bürger in Karlsbad - Langensteinbach
Deutsche Rentenversicherung Bund, Versichertenberater Carlo Weber Langensteinbach

Fragen und Antragstellung nur noch telefonisch unter Telefon: 07202 5424 oder carlo.b.weber@gmx.de möglich.
Bitte immer die Rentenversicherungsnummer nennen.

Das Schadstoffmobil kommt
Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe weist darauf hin, dass die nächste Tour der mobilen Schadstoffsammlung in der Zeit vom Mittwoch, 7. Juli bis Samstag, 24. Juli stattfindet. Bei der Schadstoffsammlung können alle privaten Haushalte und Kleingewerbebetriebe umweltschädliche Abfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben. Zum Infektionsschutz gegen das Corona-Virus muss bei der Anlieferung der Schadstoffe gemäß Corona-Verordnung unbedingt eine medizinische Maske oder ein Atemschutz, welcher die Anforderungen der Schutzklasse FFP2 oder eines vergleichbaren Standards erfüllt, als Mund-Nasen-Bedeckung getragen und der Mindestabstand zu anderen Personen von mindestens 1,50 Metern eingehalten werden. Die Anweisungen des Aufsichtspersonals müssen beachtet werden. Der Abfallwirtschaftsbetrieb rät dazu, rechtzeitig zur Schadstoffsammlung zu kommen und eine mögliche Wartezeit einzuplanen.
Schadstoffe kann man außerdem einmal im Monat am Samstag in Bruchsal, Bretten und Ettlingen abgeben. Die Termine für die einzelnen Städte und Gemeinden sind in den jeweiligen Abfuhrkalendern 2021 abgedruckt oder können im Internet unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de unter der Rubrik „Aktuelles/Termine/Schadstoffmobil“ oder in der Abfall App des Abfallwirtschaftsbetriebes abgerufen werden. Diese kann unter der Bezeichnung Abfall App KA kostenfrei in den gängigen App-Stores für das Smartphone heruntergeladen werden. Bei der Abgabe muss vor allem darauf geachtet werden, dass die Schadstoffe möglichst nicht umgefüllt, sondern immer in der Originalverpackung sind. Unterschiedliche Schadstoffe dürfen nicht miteinander vermischt und Flüssigkeiten nur in geschlossenen und dichten Behältern abgegeben werden. Keinesfalls dürfen defekte Behälter oder einfache

Plastiktüten verwendet werden. Des Weiteren wird darum gebeten, die Schadstoffe nicht einfach an der Sammelstelle abzustellen, sondern sie direkt dem Personal des Schadstoffmobils zu übergeben. Dadurch kann eine Gefahr für andere Personen und die Umwelt vermieden werden. Alle Fragen zur mobilen Schadstoffsammlung werden über das Servicetelefon des Abfallwirtschaftsbetriebes unter der kostenfreien Rufnummer 0800 2 98 20 20 beantwortet.

Polizeiposten Albtal

Ihr Team für Sicherheit: Telefon 07243 67779

Die Kriminalpolizei rät:
Respektvoll miteinander - gewaltfrei gegeneinander
Kaum haben wir unsere langersehnte Freiheit wieder zurück, verlagert sich die Gewalt von drinnen nach draußen, Menschen trinken übermäßig Alkohol, solidarisieren sich, Gruppendynamiken entstehen und was bleibt sind verletzte Menschen.
Erst vergangenen Samstag haben sich im Schlosspark in Karlsruhe wieder Szenen zugetragen, die nicht tragbar sind. Sexuelle Belästigungen, gefährliche Körperverletzung, Beleidigungen und Flaschenwurf auf ein Polizeifahrzeug. Rettungskräfte mussten bei der Ausübung ihrer Tätigkeiten von Polizeibeamten geschützt werden.
Warum respektiert man nicht die Grenzen anderer Menschen? Gibt es für manche Jugendlichen überhaupt noch Grenzen? Muss man sich prügeln, um Konflikte zu lösen?
Warum wirft man Flaschen in einem vollen Park? Warum besteht solch ein Hass gegen die Polizei? Wird darüber nachgedacht, dass der Polizeibeamte die Gesetze lediglich durchzusetzen hat und diese nicht selbst macht? Denkt niemand darüber nach, dass auch Polizeibeamte Menschen sind, eine Familie haben und nicht unverwundbar sind? Denkt niemand an die Opfer? Warum behindert man die Arbeit von Rettungskräften? Was wäre, wenn einer deiner Liebsten dort liegen und medizinisch versorgt werden müsste?
Wäre nicht allen Beteiligten geholfen, wenn man sich für ein friedliches Miteinander an die Regeln hält und auch mal die Sichtweise des Anderen betrachtet, statt am Ende des Abends noch eine Anzeige wegen Körperverletzung, gefährlicher Körperverletzung oder gar Landfriedensbruch zu bekommen?
Wir können hier nur einen Denkanstoß setzen, einen respektvolleren Umgang miteinander zu pflegen, auch wenn man nicht immer einer Meinung ist.
Wer Auseinandersetzungen sieht, sollte nicht wegschauen, sondern mithelfen, Schlimmeres zu verhindern. Jeder von uns hat das Recht auf Hilfe, auch du, falls du selbst einmal Opfer sein solltest.

Zeige Zivilcourage:
- Ruf die 110
- Bitte andere um Mithilfe
- Präge dir Tätermerkmale ein
- Kümmere dich um Opfer
- Sage als Zeuge aus

Wir wünschen ein schönes Wochenende mit viel Spaß und gutem Ausgang!
Weitere Informationen zu dem Thema Zivilcourage finden Sie unter:
https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/zivilcourage/
https://www.xn--polizeifrdich-3ob.de/was-passiert-wenn/zivilcourage/kampagne-zivile-helden/


Foto: gongzstudio/iStock/Thinkstock

Denkt an die Umwelt

Alte Zeitungen und Zeitschriften gehören nicht in den Müll sondern zum **Altpapier**

Wir gratulieren

Geburtstage

Altersjubilare

18.06.	**Merz Dieter**	**70 Jahre**
20.06.	**van Thiel Gerhard**	**75 Jahre**
22.06.	**Milicevic Zdravko**	**70 Jahre**

Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Diamantene Hochzeit

Am Mittwoch, 23. Juni 2021, feiert das Ehepaar Kordula und Reiner Adam, das Fest der diamantenen Hochzeit.

Die Gemeinde Waldbronn wünscht dem Jubelpaar alles Gute.

Soziale Einrichtungen

Volksbund-Workcamps im Sommer 2021:
Spannende Projekte für Jugendliche
In den Workcamps des Volksbundes treffen sich Jugendliche aus ganz Europa auf Kriegsgräberstätten. Sie lernen aus der Geschichte und schließen Freundschaft über Grenzen. Trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie möchte der Volksbund jungen Menschen ein Angebot für den Sommer machen. Deshalb hat er seine Gruppengrößen, die Dauer der Workcamps und die Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen angepasst. Auf diese Weise können 2021 hoffentlich 20 Projekte in Deutschland und dem europäischen Ausland durchgeführt werden.
Aktuell gibt es noch freie Plätze in einigen Projekten – z. B. in der „Trilogie europäischer Erinnerung“ vom 9.-22. August. Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren aus Belgien, Frankreich und Deutschland reisen vom französischen Arras über Belgien nach Hamburg und erleben die Kulturen der drei Länder, befassen sich aber auch mit deren Blick auf die Geschichte. Wer schon immer mal lernen wollte, wie man selber Filme macht, hat beim deutsch-russischen Projekt „Lost Places“ die Gelegenheit dazu. Bei dem Projekt trifft sich die deutsche Gruppe vom 15.-18. Juli in Hamburg und verbindet sich digital mit den russischen Jugendlichen aus St. Petersburg. Gemeinsam begeben sie sich auf die Suche nach Spuren der Kriegszeit in beiden Metropolen und halten sie filmisch fest. Ganz nebenbei kann man seine Russischkenntnisse trainieren.
Vom 2. bis 13. August entdecken Jugendliche ab 16 Jahren aus Deutschland und dem Ausland bei „History on tour“ Halle, Leipzig und Magdeburg. Dabei verbinden sie die Besuche von Gedenkstätten aus verschiedenen Zeiten mit der Diskussion über die Bedeutung von Erinnerung und Gedenken heute.
Der Volksbund passt seine Jugendprojekte an die jeweils geltenden Reisebedingungen der Länder und an die Präventionsbestimmungen gegen das Corona-Virus an. Bedingt durch die Corona-Pandemie gelten vereinfachte Stornierungsbedingungen.
Eine vollständige Liste aller Workcamps finden Sie unter:
www.volksbund.de/workcamps
Die Anmeldung erfolgt online unter
www.volksbund.de/workcamps.
Fragen zu Workcamps:
Pawel Prokop, Tel.: 030/2309 36 80
(pawel.prokop@volksbund.de)

Fragen zum Volksbund:
Diane Tempel-Bornett, Tel.: 0561-7009-139
(presse@volksbund.de)

IG Barrierefreies Waldbronn

Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen in Waldbronn
In der vorvergangenen Woche wurde unsere IG zu einem Gespräch mit Herrn Dahlhauser und Herrn Lamprecht von der Gemeindeverwaltung eingeladen. Thema war der barrierefreie Umbau der Bushaltestellen in Waldbronn. In unserer Gemeinde gibt es 37 Bushaltestellen, die in den nächsten Jahren barrierefrei ausgebaut werden sollen. Diese Maßnahme wird vielen Bürgerinnen und Bürgern den Zugang zu den Bussen sehr erleichtern. Senior*innen mit Rollator, Rollstuhlfahrer*innen und Eltern mit Kinderwagen werden die Busse dann ohne Probleme nutzen können. Der Umbau der Haltestellen wird bis 2025 in drei Phasen erfolgen.
Auch haben wir bei diesem Treffen verbesserte Querungsmöglichkeiten in der Bergstraße und der Ostendstraße diskutiert und die Parksituation für Menschen mit Behinderung am Eingang des Rathausmarktes thematisiert.
Wir freuen uns sehr, dass die Gemeindeverwaltung unsere Überlegungen in die geplanten Maßnahmen aufnimmt und unsere Zusammenarbeit sich weiterhin positiv entwickelt.

Volkshochschule Waldbronn

Aufgrund der rückläufigen Entwicklung der Corona-Zahlen im Landkreis Karlsruhe dürfen einige unserer VHS-Kurse sowohl im Außen- als auch im Innenbereich zumindest eingeschränkt wieder aufgenommen werden.
Aber derzeit gibt es leider keine Erleichterungen ohne Vorleistungen der Bürgerinnen und Bürger. Lt. der aktuellen Corona-Verordnung müssen wir neben den schon seit längerem gültigen, eingeübten und für alle Kurse verpflichtenden **AHA-Regeln (Abstand, Hygieneregeln, Alltagsmaske)** die entscheidenden „**3 G**“ (= **Genesen, Geimpfte, Getestete**) sowohl bei den Teilnehmer*innen als auch Kursleiter*innen zu jedem Kurstermin überprüfen.
Bitte informieren Sie sich bei uns, ob Sie für Ihren gewünschten Kurs bereits angemeldet sind und ob der Kurs generell stattfinden kann. Auch Sportkurse (z.B. Zumba, deepwork, Fitnessgymnastik …) können aufgrund der begrenzten Räumlichkeiten derzeit nur bedingt stattfinden!

LESETREFF

Aktuelles vom Bilderbuch-Pfad Waldbronn:

Das zweite Buch

"ANPFIFF FÜR DR. BRUMM"
Daniel Napp
Thienemann Verlag

ist jetzt zu sehen ... zu lesen ... zu genießen ... am Panoramaweg ... beim Kleinkindspielplatz ...

Weitere Informationen unter **www.lesetreff-waldbronn.de** und **www.literadur.de**



Grafik: Carolin Walch

Öffnungszeiten unserer Bücherei:
Dienstag: 15:30 - 17:30 Uhr ohne Termin
Donnerstag: 14:30 - 16:30 Uhr zur Abholung von bestellten Sachen
Samstag: 10 - 12:30 Uhr mit Terminvergabe
Bestellung und Terminvergabe über info@lesetreff-waldbronn.de oder samstags ab 10 Uhr telefonisch: 9398215
Natürlich könnt ihr jederzeit reinschauen unter www.lesetreff-waldbronn.de.
Liebe Grüße von eurem Lesetreff-Team!
Wir freuen uns auf euch!
Trägerverein Kinder- und Jugendbücherei Waldbronn e.V.

Musikschule Ettlingen Außenstelle Waldbronn

Musikschule der Stadt Ettlingen
Außenstelle Waldbronn
Pforzheimer Str. 25
76275 Ettlingen
Tel.: 07243 101 312
E-Mail: musikschule@ettlingen.de
www.musikschule-ettlingen.de
Schulleiter: Stefan Moehrke
Unterrichtsorte ab September 2019:
Busenbach: Anne-Frank Schule
Reichenbach: Albert-Schweitzer-Schule
Anmeldung im Sekretariat der Musikschule oder online: https://www.ettlingen.de/startseite/Bildung+_+Soziales/Onlineanmeldung.html

Schulen und Kindergärten

Tageselternverein Ettlingen

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson
Kindertagespflege bietet Kindern vor allem in den ersten Lebensjahren eine familiennahe und bedürfnisorientierte Betreuung. Hinter diesem Betreuungsangebot stehen qualifizierte Kindertagespflegepersonen, die entweder im eigenen Haushalt, angestellt im Haushalt von Familien oder in anderen geeigneten Räumen Tageskinder betreuen.
Alle Kindertagespflegepersonen haben einen Qualifizierungskurs absolviert und werden nach gesetzlichen Vorgaben auf ihre Eignung geprüft.
Wenn auch Ihnen die Entwicklung und Förderung von Kindern am Herzen liegt und Sie gern Verantwortung übernehmen, dann ist diese erfüllende Aufgabe vielleicht genau das Richtige für Sie.
Unsere Qualifizierungskurse finden zweimal jährlich statt. Sie umfassen 160 Unterrichtseinheiten (UE) und entsprechen den Vorgaben des DJI. Familienfreundliche Kurszeiten, vorwiegend abends, und eine Mischung aus Präsenz- und Onlineveranstaltungen erleichtern es Ihnen, die Qualifizierung mit familiären und beruflichen Verpflichtungen zu verbinden.
Voraussetzungen für eine Teilnahme an einem unserer Qualifizierungskurse sind:

- Freude am Umgang mit Kindern und Interesse an pädagogischen Themen
- ein liebevoller und wertschätzender Umgang mit Kindern
- Offenheit für die Zusammenarbeit mit dem Jugendamt und der Fachberatung
- gesundheitliche Unbedenklichkeit
- Sprachniveau B2 / Schulabschluss

Der nächste Kurs beginnt am 10. September 2021 und kann bis zum Jahresende abgeschlossen werden.
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann kontaktieren Sie uns gern!
Tageselternverein Ettlingen und
südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.
Epernayer Str.34
76275 Ettlingen
Tel: 07243/ 945450
info@tev-ettlingen.de
www.tev-ettlingen.de

Kindergarten St. Josef

Mitgliederversammlung Förderverein
Einladung zur
Mitgliederversammlung

Förderverein Kindergarten St. Josef Waldbronn - Busenbach e.V.
am **29. Juni 2021** um **19:30 Uhr**
im **Kindergarten St. Josef**

Liebe Mitglieder/innen, liebe Eltern, liebe Erzieherinnen, liebe Interessierte,
zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung laden wir Sie herzlich ein. Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Berichte
   a. Bericht des Vorsitzenden
   b. Kassenbericht
   c. Bericht der Kassenprüfer
3. Aussprache über die Berichte
4. Entlastung des Vorstands
5. Bildung einer Wahlkommission
6. Neuwahlen
   a. Wahl des /der Vorsitzenden
   b. Wahl des /der Schriftführer/In
   c. Wahl des /der Kassierer/In
   d. Wahl der Beisitzer/Innen
   e. Wahl der Kassenprüfer/Innen
7. Anträge
8. Vorhaben für das laufende Jahr
9. Sonstiges

Für die Teilnahme an der Mitgliederversammlung ist im Rahmen der aktuellen „Corona-Situation“ folgendes dringend zu beachten:

- Eintritt nur mit Mund-Nasen-Bedeckung und einem Sicherheitsabstand von 1,5 Metern.
- Im Eingangsbereich sind die Hände zu desinfizieren (Spender steht bereit)
- Am Sitzplatz darf die Mund-Nasen-Bedeckung abgenommen werden!

Anträge können bis zum 26.06.2021 bei Julia Fink (Tel. 01577 1424675) oder per E-Mail info@fv-kiga-stjosef.de eingereicht werden. Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.
Der Vorstand

Kindergarten St. Elisabeth

Unsere Schulanfänger bestehen den "Fußgänger-Führerschein"

In den letzten Wochen haben sich unsere "Schlauen Füchse" intensiv mit dem Thema Verkehrserziehung beschäftigt.
Im theoretischen Teil wurde zuerst besprochen, auf was man alles im Verkehr achten muss und welche Regeln es gibt.
Noch spannender war dann der praktische Teil: hier wurde geübt, wie man sicher zwischen zwei parkenden Autos hervorläuft, wie der Zebrastreifen richtig genutzt wird und wie man die Straße an einer Ampel überquert.
Unsere "Schlauen Füchse" haben das alles mit Bravour gemeistert und konnten ihren „Fußgänger-Führerschein“ stolz entgegennehmen.



Die Vorschüler bei der praktischen Übung Foto: Heinrichs

Liebe **Schlaue Füchse**, wir wünschen euch, dass ihr immer sicher im Straßenverkehr unterwegs sein werdet!

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Waldbronn



Kontakt
Pfarramt, Tel. 07243 61679, Fax 07243 572862
E-Mail: waldbronn@kbz.ekiba.de
www.ev-kirche-waldbronn.de

Unsere Kirche in Corona-Zeiten
Sonntag, 20. Juni, 3. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Hausgottesdienst
Die Hausgottesdienste erhalten Sie per Mail (für die Aufnahme in den Verteiler bitte melden bei andreas.waidler@kbz.ekiba.de), über die Homepage (www.ev-kirche-waldbronn.de) oder vor der Kirche zum Abholen!

Wochenspruch:
Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. (Lukas 19,10))

Sonntag, 27. Juni, 4. Sonntag nach Trinitatis
9.00 Uhr Konfirmation Jahrgang 2019/2020
10.30 Uhr Konfirmation Jahrgang 2020/2021 Gruppe A
12.00 Uhr Konfirmation Jahrgang 2020/2021 Gruppe B
*Alle Konfirmationsgottesdienste finden in der katholischen Kirche **St. Wendelin**, Reichenbach statt*
Bitte melden Sie sich über das Formular auf der Homepage (www.ev-kirche-waldbronn.de, auf der Startseite den Link - https://evkirchewaldbronn.church-events.de/ - anklicken) vorab zur Teilnahme an. Die Teilnehmenden müssen gemäß den aktuell geltenden Vorschriften auf unserem Gelände sowie während des ganzen Gottesdienstes eine OP- oder FFP2-Maske tragen.
Wem eine digitale Anmeldung über das Buchungssystem nicht möglich ist oder wer hierbei Hilfe benötigt, kann sich unter der Telefonnummer 0177/8 92 55 38 an Herrn Wisniewski aus unserem Kirchengemeinderat wenden. Sprechzeiten: Mo-Sa 19 - 21 Uhr
Änderungen in Abhängigkeit von der Pandemieentwicklung vorbehalten. Bitte informieren Sie sich tagesaktuell auf der Homepage.
Bleiben Sie behütet und gesund!

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise
können leider noch nicht stattfinden

Bürozeiten:
Telefonisch und per Mail (waldbronn@kzb.ekiba.de) sind wir weiterhin für Sie da:
Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di 17 bis 18 Uhr
Pfarramt: Frau Anderer, Tel. 6 16 79
Pfarrer Waidler, Tel. 52 64 79
Weiteres auf www.ev-kirche-waldbronn.de und unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt

Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad

Kontakte
Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn
www.sewk.de
Pfarrer Torsten Ret, Tel. 652345; t.ret@kkwk.de
Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling, Tel. 652347; r.fehling@kkwk.de
Pastoralreferent Thomas Ries, Tel. 652344; t.ries@kkwk.de
GRef'in Alexandra Kunz, Tel. 652343; a.kunz@kkwk.de
GRef'in Ursula Seifert, Tel. 652342; u.seifert@kkwk.de
Unsere Pfarrbüros: Telefonsprechzeiten: Di. u. Fr. 9 - 11 Uhr, Tel. 2005252
Am Dienstag, 29. Juni entfällt die Sprechzeit.
St. Wendelin Reichenbach:
Pfarrbüro: Ines Henkenhaf, Brigitte Kuhnimhof und Patrik Grün, FSJ

Tel. 652340, reichenbach@kkwk.de
Telefonische Sprechzeit: Mi. 16.00 – 18.00 Uhr
Telefonische Anmeldung zum Gottesdienst: Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr u. Mi. 16 - 18 Uhr
Am Dienstag, 29. Juni ist das Büro nicht besetzt.
St. Katharina Busenbach:
Pfarrbüro: Gabi Pukowski, Tel. 61010, busenbach@kkwk.de
Telefonische Sprechzeit: Di. 16.00 – 18.00 Uhr
Herz-Jesu Etzenrot:
Pfarrbüro: Gabi Pukowski, Tel. 61120, etzenrot@kkwk.de
Telefonische Sprechzeit: Mo. 16.00 – 18.00 Uhr
St. Barbara Karlsbad:
Pfarrbüro: Katja Feißt, Tel. 07202 2146, karlsbad@kkwk.de
Telefonische Sprechzeit: Do. 16.00 – 18.00 Uhr

Generelle Informationen
In unserer Kirchengemeinde müssen Sie sich für nachfolgende Gottesdienste anmelden:
alle hl. Messen in unseren Pfarrkirchen, **Stunde der Barmherzigkeit, „Berührt im Wort", Totenrosenkranz, Hochzeiten.**
Dies ist **online** über unsere Homepage am Tag des Gottesdienstes bis 12 Uhr, fürs Wochenende samstags bis 12 Uhr möglich.

Bitte geben Sie die Anzahl der Personen an, die mit Ihnen zusammen den Gottesdienst besuchen. Deren Namen tragen Sie im Feld „Weitere Personen" ein.
Die Personenzahl ist je nach Kirche begrenzt. Sind Sie mehr als die zulässige Anzahl an Personen, müssen Sie eine weitere Anmeldung tätigen. Sie erhalten eine Bestätigungs-E-Mail.

Wenn Sie auf der Homepage die Anmeldemöglichkeit für einen Gottesdienst nicht mehr angezeigt bekommen, ist dieser schon ausgebucht.

Telefonisch können Sie sich über das Pfarrbüro Reichenbach, Tel. 07243 6523-40, **Mo - Fr, 9 - 12 Uhr** u. **Mi 16 - 18 Uhr** anmelden.
Eine Anmeldung über Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder E-Mail ist nicht möglich und wird nicht bearbeitet.
An den Ein- und Ausgängen der Kirchen steht Ihnen Handdesinfektionsmittel zur Verfügung
Bitte helfen Sie mit, indem Sie den Anweisungen der Ordner folgen und die zugewiesenen Plätze einnehmen.

Bitte beachten Sie:
„Die Möglichkeit zur Mitfeier am Gottesdienst ist unabhängig davon, ob die betreffende Person geimpft, genesen oder getestet ist. Die allgemeinen Hygieneregeln (Abstandhalten, OP- oder FFP-2-Maske tragen) gelten auch für Personen, die geimpft, genesen oder getestet sind. Eine vorgegebene maximale Teilnehmerzahl kann nicht dadurch erhöht werden, dass weitere Personen hinzukommen, die bereits geimpft, genesen oder getestet sind."
(Erzbistum Freiburg, 11.06.2021).

Gottesdienstanmeldungen bleiben bei uns bis auf weiteres bestehen, da bei den meisten Gottesdiensten damit zu rechnen ist, dass die Platzkapazität in unseren Kirchen nicht ausreicht, da der Mindestabstand noch immer eingehalten werden muss.
Die Organisten und Kantoren werden gemeinsam mit Pfr. Ret ein Konzept erarbeiten, wie wir mit dem **Gemeindegesang** einsteigen werden. Es gelten auch hier weiterhin die allgemeinen Abstands- und Hygieneregeln: Die OP- oder FFP2-Maske darf dabei also nicht abgenommen werden
Es gelten die zum Zeitpunkt der jeweiligen Gottesdienste gültigen Corona-Bestimmungen.
Änderungen in der Gottesdienstordnung vorbehalten.

Gottesdienstordnung

Samstag, 19.06.:
18.30 Etzenrot Vorabendmesse

12. Sonntag im Jahreskreis, 20.06.:
08.45 Langensteinbach Hl. Messe
10.30 Busenbach Hl. Messe
14.00 Busenbach Herz-Jesu-Andacht
18.00 Spielberg „Berührt im Wort"

Montag, 21.06.:
08.45 Busenbach Gebetsstunde in den Anliegen von Kirche und Welt
09.00 Reichenbach Morgengebet
18.30 Reichenbach Anliegengebet

Dienstag, 22.06.:
18.30 Busenbach Hl. Messe

Mittwoch, 23.06.:
18.30 Reichenbach Hl. Messe, anschließend eucharistische Anbetung in Stille

Donnerstag, 24.06.: Geburt des hl. Johannes des Täufers
18.30 Langensteinbach Hl. Messe

Freitag, 25.06.:
15.00 Reichenbach Kreuzwegandacht
18.30 Spielberg Hl. Messe

Samstag, 26.06.:
18.30 Reichenbach Vorabendmesse

13. Sonntag im Jahreskreis, 27.06.:
08.45 Etzenrot Hl. Messe
09.00/10.30/12.00 Reichenbach Konfirmationsgottesdienste der Konfirmandinnen und Konfirmanden 2020 und 2021 der evang. Kirchengemeinde Waldbronn
10.30 Langensteinbach Hl. Messe, evtl. anschl. Predigtplausch
14.00 Busenbach Herz-Jesu-Andacht

misso - Woche der Goldhandys
Im Zeitraum vom **19. bis 27. Juni** rufen missio und das Kolpingswerk wieder zur Woche der Goldhandys auf.
Wie wertvoll die sogenannten „Goldhandys" mit ihren Rohstoffen sind, zeigt eine Zwischenbilanz. Dank der vielen Unterstützerinnen und Unterstützer der Handyspendenaktion wurden bereits rund 180.000 Handys gespendet und zugunsten von Familien in Not recycelt oder wiederaufbereitet. Darin steckten 4 Kilogramm Gold, 30 Kilogramm Silber und 1.500 Kilogramm Kupfer.
Mit dem Erlös konnten Hilfsprojekte in der Demokratischen Republik Kongo unterstützt werden.
Gemeinsam mit der Kolpingsfamilie Busenbach sammeln wir seit längerem in unseren Pfarrkirchen Ihre Schubladenschätze/Althandys. Wenn Sie dabei auf den Sammeltüten Ihren Namen angeben, haben Sie zusätzlich noch die Möglichkeit, unter anderem ein fair produziertes Smartphone zu gewinnen. Herzlichen Dank.

Ferienseminar der END in Natz, Südtirol vom 31.7. – 7.8.
In der Zeit vom Samstag, 31.7. bis zum 7.8. veranstaltet die Equipes Notre Dames (END) der deutschsprachigen Region ein Ferienseminar in Natz/Schabs, Südtirol. Ferienseminar heißt, dass wir uns in dieser Woche als Paare – morgens – mit einem Thema beschäftigen. In diesem Jahr lautet es ‚Alles hat seine Zeit'. Aber auch wandern, spielen und plaudern darf nicht fehlen. Ebenso der Gottesdienst mit Paar- oder Familiensegnung. Die weiteren Informationen zum Angebot, zum Haus und natürlich zu den familienfreundlichen Preisen können Sie dem Flyer entnehmen, den Sie unter http://www.equipesnotredame.de/aktuelles.htm finden. Daneben, gewissermaßen zum Geschmack holen, ein Erfahrungsbericht von 2019. Auf der Hauptseite http://www.equipesnotredame.de finden Sie auch Informationen über die END. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung; per E-Mail an monika.spanger@gmx.de oder telefonisch unter (07243) 68438.

Angebot für Kinder und Jugendliche

Sommerlager 2021 – JETZT ANMELDEN
Für alle Kinder zwischen 9 und 15 Jahren veranstalten die Leiter der KjG Karlsbad und der Minis Waldbronn vom **1. – 13. August 2021 im Freizeitheim Winfried in Fröhnd ein buntes Lagerprogramm.**
Anmeldungen auf *sommerlager.org* oder auf unserer Homepage. Anmeldeschluss ist der 1. Juli 21. Alle Beteiligten hoffen, dass das Lager in Präsenz stattfinden kann.

Kath. Frauengemeinschaft Waldbronn

Quellenwochenende der Kfd
Herzliche Einladung an alle Frauen zum Quellenwochenende des Dekanats Karlsruhe im schönen Kloster St. Lioba (Haus St. Benedikt) in Freiburg-Günterstal. Erholung für Geist, Körper und Seele.
Termin: **23. – 25. Juli 2021**
Teilnahmegebühr für Unterkunft und Verpflegung**: 90 €**
Anmeldung bei: Beate Linemann-Bischoff, Waldbronn
Tel. 07243/652865
E-Mail: franzlinemann@web.de

Eine-Welt-Kreis Waldbronn

EWK-Verkauf auf dem Wochenmarkt
Die Marktleute des Eine-Welt-Kreises sind wieder vierzehntäglich (sofern es das Wetter zulässt) auf dem Wochenmarkt in Waldbronn für Sie da und freuen sich über Ihr Interesse an fair gehandelten Waren aus der Einen Welt.
Auch im Anschluss an die Wochenendgottesdienste in unseren Pfarrkirchen verkaufen wir aus unserem reichhaltigen Sortiment.

Erstkommunion

Erstkommunion 2022
3. - 19. Juli Anmeldezeitraum für die Erstkommunion 2022
Dazu erhalten alle Eltern des entsprechenden Jahrgangs Anfang Juli einen Informationsbrief. Wenn Sie keinen Brief bekommen, dann melden Sie sich bitte bei Gemeindereferentin Ursula Seifert.

Mi., 22./Do., 23. September - 20.00 Uhr **Elternabend**

Je nach Anmeldezahl und Pandemiegeschehen wird es zwei Termine geben.

Firmung

Informationen aus der Firmvorbereitung
Im März sind an 200 Jugendliche Einladungen zur Firmvorbereitung verschickt worden. Daraufhin haben sich mehr als 70 junge Menschen angemeldet, um mit uns und anderen Jugendlichen auf die Suche nach Gottes Spuren in ihrem Leben zu gehen und sich mit ihrem Leben und Glauben auseinanderzusetzen.
Aktuell plant das Firmteam die Thementage, Glaubensbegegnungen und besondere Gottesdienste für die Jugendlichen: Referenten für drei Pflichtthemen und für die von den Jugendlichen gewünschten und vorgeschlagenen Wahlpflichtthemen werden gesucht und angefragt, Räume werden gebucht und Termine vereinbart.
Mit dem Eröffnungsgottesdienst am 18. September beginnt die Firmvorbereitung.
Das Wort Firmung geht auf das Lateinische „firmare“ zurück, was so viel wie „festmachen, stärken, kräftigen“ bedeutet. Das ist es, was der Heilige Geist mit seinen Gaben der Weisheit, der Einsicht, des Rates, der Stärke, der Erkenntnis, der Frömmigkeit und der richtig verstandenen Gottesfurcht bewirken will: die Menschen stärken und befähigen zu einem Leben aus dem Glauben und aus der Liebe.
Die Firmung führt weiter, was die Eltern in der Taufe für ihr Kind begonnen haben. Jetzt liegt es andem Jugendlichen, sich für Gott zu öffnen und seinen Lebens- und Glaubensweg mit Gott zu gehen.
Gleichzeitig heißt Firmung aber auch, sich in Anspruch nehmen zu lassen: sich zu entschließen, nach dem Willen Gottes für das eigene Leben und die Welt zu fragen und das eigene Handeln daraufhin auszurichten, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen. Dieses „Ja!“ zu sagen, ist der Schritt des Erwachsenwerdens im Glauben.
Für alle Interessierten stehen das Firmkonzept und der Flyer auf der Homepage. Dort kann auch der Newsletter abonniert werden.
Auch auf Instagram sind wir unter firmung_sewk zu finden.
Thomas Ries

Ministranten SEWK

Liebe Minis und alle, die es werden wollen,
„wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter euch.“
Wir, die Oberminis der SEWK, bieten ab sofort für euch Gruppenstunden an. Gemeinsam wollen wir eine tolle Zeit verbringen. Dafür bereiten wir für euch alle paar Wochen spannende Inhalte, coole Spiele und spaßige Bastelangebote vor. Gerne dürft ihr eure Ideen einbringen und wir versuchen diese zu berücksichtigen.
Unser erstes gemeinsames Treffen findet am **Samstag, den 19.06.2021 um 16.30 Uhr (online) statt.**

Wir hoffen euch bald auch persönlich begrüßen zu dürfen! (Perspektivisch wollen wir nach den Sommerferien in den Präsenzbetrieb wechseln.)
Konnten wir dein Interesse wecken?
Dann freuen wir uns über deine Anmeldung an aktionen@sommerlager.org oder über den QR-Code. Nach der Anmeldung erhaltet ihr weitere Infos.
Eure Oberminis

QR-Code: M. Anderer

Wir machen das jetzt!

Stadtradeln in Waldbronn
Vom 27. Juni bis zum 17. Juli findet das diesjährige Stadtradeln in Waldbronn statt und es wird wieder fürs Klima in die Pedale getreten. Letztes Jahr sind wir schon sehr erfolgreich mitgeradelt, und dieses Jahr möchte die Kirchengemeinde die Aktion erneut unterstützen und mit einem möglichst großen Team vielleicht sogar den Titel verteidigen?!?
Anmeldungen über das Portal www.stadtradeln.de/waldbronn sind bereits möglich. Ich freue mich auf Rückenwind, Sonnenschein und eine tolle Mannschaft.
Herzliche Grüße vom Team-Captain *Stefanie Weber*

Kath. Pfarrgemeinde St. Wendelin Waldbronn-Reichenbach

Kommunales Corona-Testzentrum im Pfarrzentrum Reichenbach

Öffnungszeiten:
dienstags 14.00 - 18.00 Uhr
samstags 12.00 - 16.00 Uhr
sonntags 10.00 - 13.00 Uhr
Pfarrzentrum Ernst-Kneis , Busenbacher Str. 6, Waldbronn-Reichenbach

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Kirchengemeinde hat ihre Räumlichkeiten für ein kommunales Corona-Testzentrum zur Verfügung gestellt. Die Ettlinger Firma Bechtec führt die Tests durch und stellt Bescheinigungen aus. Die kostenlosen Tests stehen allen Interessierten offen. Getestet wird im vorderen Nasenbereich, dadurch kann der Test als „angenehmer“ empfunden werden. Mit dem samstäglichen Angebot im Pfarrzentrum ist insbesondere eine unmittelbare Testung vor den Wochenendgottesdiensten möglich.

Voraussichtlich ist das Testzentrum bis Samstag, 17. Juli geöffnet.

Kath. Offener Treff St. Wendelin

Besucht uns doch einfach im Internet:
http://kaot.info oder auf Facebook: KaOT

Liebe KaOTen und ZUKÜNFTIGE KaOTen,
„nicht immer, aber IMMER FREITAGS“ sind wir in der Regel für euch mit unterschiedlichen Angeboten da.
Egal ob Indoor oder Outdoor, bei uns hat jeder sehr viel Spaß und Freude, und es gibt immer was zu lachen:
egal ob beim Kickern, Billard- & Tischtennisspielen, geselligen Abenden vor unserer großen Kino-Leinwand, Gesellschaftsspielen, Kreativsein oder im Freien Spaß haben bei Wikinger-Schach, Baseball und Ausflügen wie z.B. zur Minigolfanlage, etc.
Für Wünsche und Anregungen haben wir immer ein offenes Ohr und unsere Wunschkiste parat.
Corona hat auch uns ausgebremst und die Öffnung unmöglich gemacht. Dennoch sind wir in unseren monatlichen Online-Leiterrunden bemüht, zu schauen, unter welchen Bedingungen und mit welchen Angeboten wir den KaOT wieder für euch öffnen können!?
Also haltet weiterhin die Augen offen, damit ihr auch einzelne Aktionen wie z.B. unsere Osterhasen-Schatzsuche mitbekommt!
Um euch aber jetzt schon mit einbeziehen zu können, wollen wir eure Meinung hören!
Jetzt bist DU gefragt:
Bitte teile uns deine Ideen, Anregungen und Wünsche mit:
· Auf Papier: Einwurf in den Briefkasten des Pfarrbüros Reichenbach
· Per E-Mail: ideen@kaot.info
· Instragram: @_ka_ot
Wir freuen uns auf DICH!
Dein KaOT-Leiter-Team

School-is-over-KaOT am 28. Juli
Endlich ist es wieder soweit! Auch dieses Jahr veranstalten wir für euch am letzten Schultag vor den Sommerferien wieder unseren legendären „School-is-over-KaOT“. Dieser findet am Mittwoch, den 28. Juli 2021 von 18 bis 21 Uhr im Pfarrgarten St. Wendelin statt. Euch erwartet ganz viel Spiel und Spaß im Freien. Denkt bei gutem Wetter unbedingt auch an eure Badesachen! Für einen kleinen Imbiss sorgen wir. Getränke können günstig erworben werden.
Also haltet euch den Termin auf jeden Fall frei. Wir freuen uns auf euch!
Euer KaOT-Leiterteam

PS: Alle Interessierten ab 16 Jahren, die sich das Mitwirken im KaOT-Leiterteam vorstellen können, sind herzlich eingeladen, am o. g. Datum gegen 21 Uhr vorbeizukommen.

Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach

Mutter-Teresa-Kreis Waldbronn

Fortsetzung des Berichts des Arzt-Ehepaares von ihrem Einsatz in Sierra Leone

Liebe Freunde und Mitarbeiter
Eine Handvoll Zuhause
Das Herz der Gynäkologin und Mutter Dr. Jutta Reuter schlägt für die Arbeit von Bosco mit jungen Frauen,
die Furchtbares erlebt haben. Viele Mädchen sind Waisen, von Zuhause abgehauen oder als Haushaltshilfe
verkauft und vor Gewalt und Missbrauch geflohen. Oft kommen sie dabei vom Regen in die Traufe und
müssen ihren Körper auf den Straßen der Hauptstadt verkaufen, um zu überleben. Für sie wurde ein neues Rehabilitationszentrum außerhalb der Stadt errichtet. Im Januar 2020 durften wir die ersten Frauen bei ihrem Umzug begleiten und beim nächsten Besuch im Herbst waren schon 4 Häuser von 5 geplanten Häusern
fertiggestellt und eingerichtet.
Eines der Gebäude ist für die minderjährigen Mädchen, die sich bislang mit Prostitution über Wasser halten
mussten. Zum Teil wohnen sie dort mit ihren Babys. Im zweiten Haus leben Mädchen, die Opfer von Misshandlung oder sexueller Gewalt geworden sind. Das 3. Haus ist reserviert für die 8- bis 14-jährigen Straßenjungen, die
mit Drogen in Kontakt gekommen sind und die meistens keine Schule besucht haben.
Don Bosco versucht, ihre Familien zu finden und mit Nahrung, Geld oder Schulmaterial zu helfen, damit die Kinder wieder nach Hause zurückkehren können. Die "Knastkinder" finden im 4. Haus eine Heimat.
Für alle hier gilt: "Eure Zukunft liegt in euren Händen und in eurem Kopf", das ist die Devise von Pater Crisafulli.
Daher wird Schulbildung nachgeholt und der Weg geebnet für eine handwerkliche Ausbildung.
Jutta Reuter freut sich schon auf den nächsten Besuch, bei dem vielleicht ihr Sohn, der Arzt ist, dann wieder mitkommt.

Neuapostolische Kirche

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche in Karlsbad-Langensteinbach

Am Sonntag, den 20.06.2021 um **11:00 Uhr** und am Donnerstag, den 24.06.2021 um 20:00 Uhr findet jeweils ein Gottesdienst statt.

Eine vorherige Anmeldung beim Gemeindevorsteher ist erforderlich.

Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn e.V.

TRÄGER VEREIN JUGEND ARBEIT

Mittwoch 23. Juni

Geheimkiste



Geheimkiste *Plakat: Jugendtreff Waldbronn*

Programm vom 17.06. – 23.06.2021
Jugendtreff Waldbronn

Donnerstag:	14:00-16:00	Lerntreff Klasse 5-10
	16:00-21:00	Offener Treff
Freitag:	14:00 - 21:00	Offener Treff
Samstag:	17:00 - 21:00	Offener Treff
Montag:	10:00 - 14:00	Bürozeit
	14:00 - 17:00	Jugendbüro
	14:00-17:00	Jugendbüro
Dienstag:	15:00-21:00	Offener Treff
Mittwoch:	15:00 - 18:00	**Kinder Treff: Geheimkiste bauen***
	18:30-21:00	Offener Treff

*Aktuell sind alle Angebote auf 30 Teilnehmer begrenzt, Maskenpflicht.
Alle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer auf www.jugendtreff.de.

Vereinsnachrichten

DLRG Waldbronn e.V.

www.waldbronn.dlrg.de

Sommertraining im Freibad Waldbronn

Jetzt geht´s los ...
… endlich, am Freitagabend war es soweit. 2 unserer Schwimmgruppen konnten nach 10-monatiger Pause das Training wieder aufnehmen. Die Freude war bei allen groß, ob Trainer oder Schwimmkinder, in das kühle Nass zu springen und für die Abzeichen zu trainieren.
Natürlich war das nur mit einem Hygienekonzept, Abstand und unter den relevanten Corona-Auflagen möglich. Trotz der langen Zeit ohne Schwimmbad waren alle motiviert und mit vollem Einsatz dabei. Zum Glück verlernt man das Schwimmen nicht, nur die Kondition muss hier und da ein wenig aufgefrischt werden.
So freuen wir uns darauf, nach und nach mit den restlichen Schwimmgruppen in das Sommertraining zu starten. Info wann wer schwimmt gibt es auf unserer Homepage: www.waldbronn.dlrg.de

Pfadfinderbund Antares e.V. Waldbronn/Karlsbad

Sommeraktivität
Die sinkenden Zahlen ermöglichen es uns wieder, Gruppenstunden stattfinden zu lassen. Einfach bei Interesse die Gruppenleitenden ansprechen.
Sommerlager 2021
Die Zeichen stehen gut, damit unser Sommerlager stattfinden kann.
Wir wollen am Freitag, 30. Juli, starten und schon am 31. etwas verspätet zu unserer Sommersonnenwende einladen.
Eine genaue Einladung erhaltet ihr bei euren Gruppenleitenden.

Unsere Gruppen
4. Klasse *Lyra*: Lennart Keller, 07243/3420094
6. Klasse *Serpentarius*: Johannes Korn, 07243/61803
7. Klasse *Cetus*: Philip Gordon, 07243/17868
8. Klasse *Andromeda:* Vera Anderer, 07243/67444

Termine
Sommerlager: 30.7-03.8.2021
Sommersonnenwende: 31.7.2021
Und weitere Termine und Infos auf unserer Homepage.
Allgemeiner Kontakt: Vera Anderer, 07243/67444
Homepage: http://pb-antares.de/

Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.

Nachruf Klaus Gibs
Der Obst- und Gartenbauverein trauert um seinen Ehrenvorstand Klaus Gibs, der am 25.05.2021 verstarb.
Klaus war seit 1991 Mitglied in unserem Verein. Er war eine große Bereicherung für uns und übernahm Tätigkeiten von 1996 bis 1997 als Beisitzer und war von 1998 bis 2016 unser 1. Vorsitzender.
Als Dank für seine Tätigkeit in unserem Verein wurde Klaus am 12.03.2016 mit dem goldenen Apfel mit Silberkranz geehrt. Mit einer Urkunde wurde er zum Ehrenvorsitzenden ernannt.
Mit Klaus haben wir nicht nur unseren Ehrenvorsitzenden, sondern auch einen großartigen und herzensguten Menschen verloren.
Den Hinterbliebenen sprechen wir unser tiefempfundenes Mitgefühl aus.
Der Vorstand des Obst- und Gartenbauvereins Busenbach e.V.

Essensangebot an Fronleichnam – Rückblick
Wir bedanken uns für das sehr große Interesse an unserem Essensangebot vom 03.06.2021
Unser besonderer herzlicher Dank gilt auch all den fleißigen Helferinnen und Helfern, die eine wirklich großartige und vorbildliche Arbeit geleistet haben. **DANKE!**

Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.

Alles hat ein Ende
Mehrjähriges Gemüse in der Sommerpause
Gemüsedauerkulturen wie Spargel und Rhabarber dürfen im Jahr nur begrenzte Zeit beerntet werden, damit sie über die Sommermonate wieder Reservestoffe in ihren Wurzeln sammeln. Der 24. Juni (Johanni) ist hierfür Stichtag. Dann dürfen bei Spargel die Sprosse austreiben und das Laub darf sich entwickeln. Nun werden die Pflanzen auch das zweite Mal gedüngt (das erste Mal im März). Für Pflanzungen ab dem 4. Standjahr liegt der Stickstoffbedarf je Jahr bei 8g Stickstoff pro m² bzw. je Gabe 4g N und ist damit geringer als in den ersten Standjahren mit 14 bis 16g Stickstoff pro m² Gesamtbedarf. Die Düngung kann auch mit einer Mulchschicht aus Kompost erfolgen. Nebeneffekt: Die Schicht schützt vor Verunkrautung und verringert die Verdunstung. Zusätzlich können das Anbinden von Trieben, Schädlingskontrolle oder Wässern bei Trockenheit nötig sein. Die meisten Rhabarbersorten sollten ebenfalls ab Mitte Juni nicht mehr beerntet werden, auch deshalb, weil der Oxalsäuregehalt steigt und das Gemüse weniger verträglich macht. Der Nährstoffbedarf von Rhabarber ab dem zweiten Erntejahr liegt bei 14g Stickstoff je m² und Jahr. Auch hier können Kompost oder das Mulchen mit Grünschnitz Nährstoffe bieten. Die Aufteilung der Düngergabe auf Frühjahr und Frühsommer ist empfehlenswert. Außer Gießen und Beikräuterentfernen sind meist keine weiteren Pflanzmaßnahmen erforderlich.

Arbeitsplaner
- Aussaaten von Salaten, Radies, Rettich und Salatkräutern wie Petersilie, Dill, Schnittlauch, Kresse sorgen für kontinuierliche Versorgung. Wichtig ist eine gute Wasserversorgung für die Keimung.
- Bei Möhren, Schnittlauch und Knollenfenchel stehen die letzten Aussaaten an.
- Anfang Juni können Grünkohl, Weißkohl, Rosenkohl und Lauch gepflanzt werden.
- Kulturschutznetze über Kohlpflanzen und Möhren beugen Gemüsefliegenbefall, Raupen und Blattlauszuflug vor. Oder Sie versuchen es mit Mischkultur.
- Das Aussäen von Nützlingswiesen unterstützt Schädlingsjäger. Kornblume und Steinkraut sind Nahrungsquellen für Schlupfwespen und Schwebfliegen.
- Erste Ernten bei Tomaten und Auberginen im geschützten Anbau.
- Juni ist der bedeutendste Erntemonat für mehrjährige Kräuter wie Rosmarin, Thymian, Minzen und Melissen. Hier liegen die höchsten Gehalte an Inhaltsstoffen vor.

Außerdem treiben die Pflanzen durch das Zurückschneiden wieder gut aus.
- Bei zu starkem oder zu dichtem Neuaustrieb, Triebe durch Reißen entfernen (Juniriß).

Quelle Obst & Garten
Ihr OGV Reichenbach

Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e.V.



Aus dem Vereinsgarten

Auszug aus dem LOGL-Gartenkalender für die 24. Kalenderwoche

Brokkoli und Blumenkohl pflanzen
Für eine Ernte Mitte August können Sie bis Mitte Juni noch Brokkoli und Blumenkohl pflanzen. Damit die Blumenkohlrosen gegen Sonne und andere Witterungseinflüsse geschützt sind, sollte man die äußeren Blattspitzen zusammenbinden, sobald sich der Ansatz der Blumen zeigt. Außerdem kann man die äußeren Blätter leicht knicken und somit etwas Schatten spenden.

Stangenbohnen aufleiten
Prüfen Sie von Zeit zu Zeit nach, ob bei den Stangenbohnen einige Ranken aufgeleitet und mit Bast befestigt werden müssen. Dabei ist zu beachten, dass Bohnen entgegen dem Uhrzeigersinn hochranken.

Zuckerhut aussäen
Ab Mitte Juni können Sie Zuckerhut aussäen, dann ist die Gefahr des Schossens vorüber. Säen Sie direkt ins Freiland im Abstand von 30 bis 40 cm und legen Sie pro Saatstelle drei bis vier Samen ab. Nach dem Aufgang ist rechtzeitig zu vereinzeln.

Kräutersaaten
Noch ist die Aussaat von Kräutern möglich. Dill, Kresse, Kerbel und Bohnenkraut sollten in keiner guten Küche fehlen! Achtung: Kresse ist ein Lichtkeimer. Daher dürfen die Samen nicht mit Erde bedeckt, sondern nur leicht angedrückt werden!

Erziehungsmaßnahmen an Jungbäumen
Jetzt können Korrekturmaßnahmen an jungen Bäumen ausgeführt werden. Ungünstige und zu steil stehende Konkurrenztriebe im Kopfbereich werden ausgerissen (Juniriss).

Fruchtfall an Obstbäumen
Beim Junifall stoßen die Obstbäume in der Regel einen Teil der angesetzten Früchte ab. Besonders bei Apfelbäumen mit gutem Behang empfiehlt sich anschließend eine Handausdünnung, bei der man pro Fruchtstand nur 1 bis 2 Früchte belässt. Im Idealfall hängen die Früchte 15 bis 20 cm auseinander. Nutzen Sie diese Ausdünnungsmaßnahme auch als eine erste Vorsortierung am Baum, um beschädigte Früchte (zum Beispiel durch Schorf, Apfelwickler, Fraßschäden), die den Baum ohnehin nur belasten würden, zu entfernen.
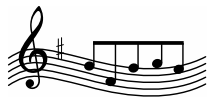
Bewässerung spät reifender Obstarten
Normalerweise fallen im Juni 60 bis 70 mm Regen, in den letzten Jahren jedoch teilweise deutlich weniger. Gerade die späten Obstarten brauchen jetzt eine regelmäßige Bewässerung. Bedenken Sie, dass an warmen, trockenen Tagen viel Wasser durch Verdunstung verloren geht!
(Quelle: LOGL-Gartenkalender, Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft Baden-Württemberg e. V.)
Kontakt: OGV Etzenrot, Tel. 07243/69883

Brieftauben-Verein Albtalbote Reichenbach e.V.



Wettflug ab Arcis nicht gestartet
Leider konnte der Flug ab Arcis sur Aube nicht wie geplant gestartet werden. Das Wetter hatte sich überraschend sehr verschlechtert. Auch ein Stehen bleiben und abwarten war aussichtslos. Deshalb wurden die Tauben am Nachmittag wieder zurück nachhause gefahren. Das Risiko wäre zu groß gewesen.
Ihr Albtalbote

Gesangverein "Freundschaft" Busenbach e.V.



Frauen- und Männer-Chor - Chor "Joyful"
www.gvbusenbach.de

Herzlichen Dank
Durch die Corona-Krise wird und wurde auch in diesem Jahr alles im Vereinsleben lahmgelegt.
Wir mussten mehrere Veranstaltungen absagen, so daß dem Verein auch die Einnahmen zur Aufrechterhaltung des Vereinsleben fehlen.
Es freut uns deshalb, dass Sie in so hohem Maße von unserem Angebot **"Essen to go "** am Sonntag Gebrauch gemacht haben.
Herzlichen Dank an alle, die durch ihre Spende, ihren Zuschuss oder durch ihre Mitarbeit unsere Vereinsarbeit unterstützt haben.
Ohne eine vielfältige Unterstützung wäre der Bestand unseres Vereins nicht denkbar.
Nochmals vielen Dank.

Beginn der Singstunden rückt näher
Zur Freude aller darf man hoffen, dass wir bald wieder Singstunden abhalten können.

Das wäre jetzt die beste Möglichkeit für Newcomer.
Genug mit zu Hause rumsitzen.
Für Körper und Seele ist das Singen Balsam.
Wir freuen uns über neue Sängerinnen und Sänger.
Kein Vorsingen; wir sind alle Laien und fangen ganz langsam wieder an.
Wäre das was ?
Nur Mut wir freuen uns auf Dich.

Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach

CONCORDIA Chöre starten am 22. Juni
Es ist so weit, es kann wieder losgehen! Die erfreuliche Entwicklung der letzten Wochen macht den langersehnten Neustart der Chorproben bei den CONCORDIA Chören wieder möglich. Unter Einhaltung der aktuellen Corona-Bestimmungen (geimpft, genesen, getestet) sind am **Dienstag, den 22. Juni** im Schulhof hinter dem CONCORDIA Treff die ersten Singstunden geplant.
An diesem Tag treffen sich erstmals die Sängerinnen und Sänger des Frauen- und Männerchores um 19.00 Uhr nach der Chorprobe der Gruppe The Voices, die um 17.30 Uhr beginnt.
Es wird am 22. Juni einen Neustart im doppelten Sinne geben, da erstmals die im Jahr 2020 neu verpflichtete musikalische Leiterin Sabine Deutsch das Zepter bei den traditionellen Chören schwingen wird.
Sollte eine Singstunde im Freien an diesem Tag wetterbedingt nicht möglich sein, sind die Proben in der großen Aula der benachbarten Schule geplant, um die Einhaltung der AHA-Regeln (u. a. Abstand halten) zu gewährleisten.
Der Verein freut sich auf den langersehnten Neustart mit seinen Sängerinnen und Sängern. Dieser Neustart im doppelten Sinne sollte für alle Singbegeisterten, die bisher noch keiner Chorgruppe der CONCORDIA angehören oder den Verein bereits bei anderen Aktivitäten unterstützen, Motivation zum Einstieg in den wöchentlichen Chorgesang sein.

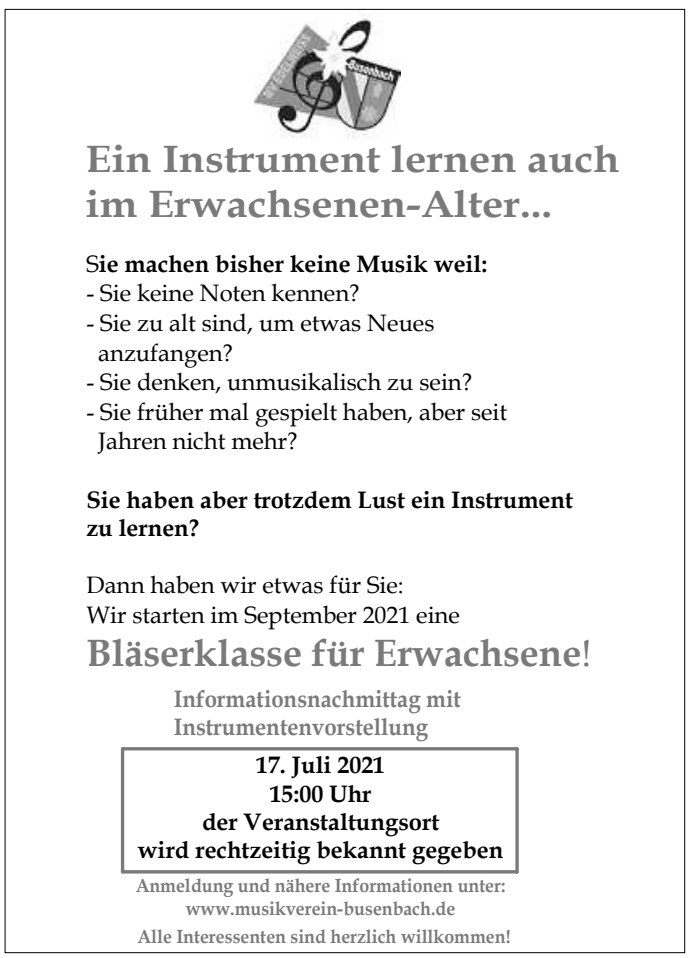
Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!** 112

Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.

www.musikverein-busenbach.de

Neue Wege beim MVE:
Gründung einer Erwachsenen-Bläserklasse
Der Musikverein Edelweiß Busenbach geht mit der Gründung einer Erwachsenenbläserklasse neue Wege. In der Erwachsenenbläserklasse können alle Erwachsenen von 16 - 70 Jahre **ohne Vorkenntnisse ein (Blas)Instrument erlernen**. Hier gehen wir nach dem Prinzip der Yamaha Bläserklasse vor.
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bitte unter der E-Mail-Adresse bandleader@muskverein-busenbach.de zu unserem unverbindlichen Informationsnachmittag an.
Wir freuen uns jetzt schon auf Ihr zahlreiches Erscheinen!



Plakat: Ralf Wittmann

Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.

Endlich wieder Musikprobe!
Seit über 8 Monaten war es freitags abends sehr ruhig in unserem Proberaum. Doch endlich sind wir zurück!
Es wurden alle Hebel in Bewegung gesetzt, damit wir wieder gemeinsam und vor Ort proben können.
Das Jugendorchester durfte am vergangenen Freitag wieder wie gewohnt ab 18:00 Uhr dem geliebten Hobby nachgehen. Hier wurde darauf geachtet, dass die jungen MusikerInnen einen negativen Corona-Schnelltest vorweisen können. Selbstverständlich hatten sie aber auch die Möglichkeit, vor Ort einen Test unter entsprechender Aufsicht durchzuführen. Für das Hauptorchester ging es um 19:00 Uhr vor unserem Probelokal los. Unser musikalisches Kompetenzteam und viele weitere helfende Hände organisierten extra für unsere MusikerInnen ein Testteam.
Mit dem negativen Testergebnis ging es dann in die Turnhalle der Albert-Schweitzer-Schule - natürlich mit Maske und Abstand!
Von 20:15 Uhr bis 22:00 Uhr durften die ca. 50 MusikerInnen endlich wieder mit ihrem Dirigenten Fabian Müller zusammen musizieren und was sollen wir sagen? ENDLICH WIEDER MUSIKPROBE!
Es wurde gelacht, geredet und man spürte die Freude jedes einzelnen.
Der Musikverein Lyra Reichenbach bedankt sich bei allen helfenden Händen, die ein gemeinsames Musizieren wieder möglich gemacht haben.
Bleiben Sie weiterhin gesund!

TSV Reichenbach e.V

www.tsvreichenbach.de

Junioren absolvierten erste Testspiele

Fußball:
Während die älteren TSV-Teams erst so langsam wieder in den normalen Trainingsbetrieb einsteigen, bestritten unsere jüngeren Mannschaften, die ja schon länger trainieren dürfen, bereits ihre ersten Testspiele, um sich wieder ans normale Fußballspielen zu gewöhnen. Die D 1 hatte den 1. CfR Pforzheim zu Gast und holte nach 1:4 - Rückstand noch ein 5:5-Unentschieden. Die D 2 spielte gegen die starke Mannschaft des SGB Freiberg und unterlag nach ausgeglichenem Spiel mit 1:2. Schließlich war auch noch die D 3 aktiv, die gegen den SV Böblingen 4:4 spielte.

Turnen:
Seit 07.06.21 ist die Turnhalle wieder freigegeben, dann kann auch das Kinderturnen zu den bisherigen Zeiten wieder starten, unter Corona-Bedingungen: Umkleiden sind nicht nutzbar, Schuhwechsel in der Halle. Auch vor der Halle Abstand halten. Vor jeder Stunde muss man sich jede Woche neu beim Trainer anmelden (max. 15 Kinder/Stunde).

Montag 15-16 Uhr (Schulkinder) und 16-17 Uhr (Eltern-Kind) Kirsten Metz +4915150165209

Montag 17-18 Uhr (3-6 Jahre) Melissa Montes +491755639486

Dienstag 15.30-16.30 Uhr (3-6 J.) und 16.30-17.30 Uhr (3-6 J.) Anna Schmidt +4917649050789
Mittwoch 15-16 Uhr (3-6 J.) Lara Sagawe +4915736588812
Weitere Infos: renate.holbach@web.de
Viele Grüße Renate Holbach

FC Busenbach e.V.

Senioren
Zu drei Trainingseinheiten konnten unsere Trainer der 1. und 2.Mannschaft bisher ihre Teams begrüßen, womit unsere Jungs nun auch ganz offiziell im Vorbereitungsmodus angekommen sind. Speziell zu Beginn merkte man allen Beteiligten die lange Fußball-Abstinenz an, musste sich doch jeder erst einmal wieder an das runde Spielgerät gewöhnen. Mit Blick auf den (derzeit) terminierten Saisonstart am 15. bzw. 22.08., war die Entscheidung unserer Trainer, bereits frühzeitig zu starten, aber goldrichtig. Nach anfänglichem sportlichem Abtasten und gegenseitigem Kennenlernen mit den neuen Akteuren haben die Mannschaften aber bereits richtig Fahrt aufgenommen. Dabei merkt man ihnen deutlich an, wie "heiß" sie darauf sind, endlich wieder kicken zu dürfen. Für die nächsten Wochen gilt es nun, weiterhin die richtige Dosierung für die Belastung zu finden, benötigt die Muskulatur nach so einer langen Pause doch auch eine gewisse Zeit, um sich an die schnellen Richtungswechsel, kurzen Sprints und auch den ein oder anderen Zweikampf wieder zu gewöhnen. Sollte sich die pandemische Lage nach dem aktuell erfreulichen Trend aber weiter entwickeln, dann darf auch bald mal wieder ein richtiges (Test-)Spiel stattfinden.

TSV 1907 Etzenrot e.V.

www.tsv-etzenrot.de

Spielbetrieb:
Unsere **erste und zweite Mannschaft** ist wieder in den Trainingsbetrieb gestartet nach fast achtmonatiger Corona-Zwangspause. Die Freude endlich wieder auf dem Platz stehen zu dürfen war den Jungs deutlich anzusehen bei den ersten Übungseinheiten.
Im Spielerkader hat sich so gut wie nichts getan. Mit Domenico Mastrota muss man weitestgehend auf einen Leistungsträger verzichten, ihn hat es beruflich nach München verschlagen. Neuzugänge gibt es keine und da man im Verlaufe des Restjahres noch den ein oder anderen beruflich und studientechnischen „Teilzeit-Reisenden“ hat, ist der Kader sicherlich als etwas dünner zu bezeichnen als im Vorjahr, was man mit dem starken Zusammenhalt und der tollen Kameradschaft wett machen will und mit beiden Mannschaften einfach das bestmögliche erreichen möchte. Sicherlich keine leichte Aufgabe, wie immer gehen wir es beim TSV aber zuversichtlich an.
Auch die "**Alten Herren"** sind in großer Zahl letzte Woche wieder auf den Trainingsplatz zurückgekehrt, auch hier war die Freude groß dem runden Leder wieder hinterherzujagen. Schon ein paar Tage länger sind die **Frauen, die C- und D-Mädchen** mit viel Trainingsfreude und großer Trainingsbeteiligung wieder auf dem Platz. So kann man auch hier mit großer Vorfreude auf die neue Spielzeit 21/22 blicken.

Breitensport:
Wie schon in der letzten Ausgabe des Gemeindeblatts berichtet, verfügt der TSV neben seiner Damengymnastik-Abteilung nun auch noch über eine Boulesport-Abteilung.
Weiter Interessierte können sich sehr gerne bei Alex Kronenwett melden (Telefon: 0160/99680119), wir freuen uns über jeden Spieler/in.

Mitgliederinformation:
Die im März aufgrund der Pandemie entfallene Mitgliederversammlung für das Jahr 2021 wird aller Voraussicht nach im Spätsommer/Frühherbst nachgeholt. Sobald der Termin feststeht wird umgehend, hier an dieser Stelle, informiert. Auch sind, wenn die Lage sich doch hoffentlich so weiterentwickelt, noch corona-konforme Veranstaltungen geplant. Näheres ebenfalls in nächster Zeit hier.

Info-Vereinsgastätte:
Das TSV-Clubhaus „Nachspielzeit“ hat diese Woche wie folgt geöffnet: Montag und Donnerstag von 19 bis 23 Uhr, Freitag von 17 bis 23 Uhr und am Sonntag von 10.30 bis 13 Uhr. Wir freuen uns auf Euren Besuch! **Ein Dank** sei noch allen Gästen am vergangenen Freitag gesagt, welche mit ihrem Besuch bei leckeren Speisen zum Erfolg des **„Essens für den guten Zweck“** beigetragen haben.

Eis- und Rollsport Club Waldbronn e.V.

Trainingsbeginn Eisstockschiessen
Liebe Freunde und Interessierte am Eisstockschiessen.
Wir sind wieder da und aktiv. Unser Übungsabend, stets montags von 19:00- 21.00 Uhr. Anschließend gemütlicher Ausklang in unserem Stockhäuschen. Das Übungsgelände befindet sich hinter der Festhalle, neben dem TSV Sportplatz. Über Interessenten, auch Ungeübte, freuen wir uns. Jeder wird unter fachlicher Leitung in die Sportausführung eingewiesen.

Klaus-H. Weber
Spartenleiter
Tel.: 07243 / 67305

Tennisclub Waldbronn e.V.

TCW News - Sommersaison im Außenbereich seit Mai wieder geöffnet
Positive Neuigkeiten & Weitere Informationen zur Sommerrunde
Die Inzidenzen im Land- und Stadtkreis sind stabil weit unter 35 abgefallen und geben uns ein Stück Normalität zurück, was uns sicherlich allen sehr gut tut und uns alle freut. Somit ist das Doppelspielen und das Gruppentraining wieder mit der neuen Verordnung des BTV erlaubt. Im Schaukasten hängt das aktuelle Vereins-Hygienekonzept mit den aktuell geltenden Regeln aus sowie eine Liste zum Eintragen der Besucher. Bitte beachten bei Betreten der Tennisanlage.
Am Freitag, 11. Juni haben die ersten Mannschaften die Medenspielrunde “spontan” gestartet. Mit der Veröffentlichung der neuen Wettspielverordnung durch den Badischen Tennisverband konnte, wer wollte, mit seiner Mannschaft zur Medenspielrunde antreten. Die neue Verordnung ist nachzulesen auch auf https://www.badischertennisverband.de/SPORT/MANNSCHAFTEN/Informationen/. Oder in der allgemeinen Sportverordnung unter der neuen Verordnung Sport des Sozialministeriums vom 6. Juni 2021 auf deren Webseite (https://km-bw.de/CoronaVO+Sport).
Wir haben unsere Mitglieder:Innen über den aktuellen Stand am 13.06.21 per E-Mail informiert und das Vereins-Hygienekonzept mitgeteilt. Wer die Newsletter per E-Mail bisher nicht erhalten hat und diesen gerne erhalten möchte, schreibt bitte eine E-Mail an info@tc-waldbronn.de. Neuigkeiten sind auch immer nachzulesen auf unserer Webseite www.tc-waldbronn.de.
Zur Information: beide Gaststätten sowohl Kurpark als auch die Clubhausgastronomie haben wieder geöffnet und laden Gäste zum Verzehr von Speisen und Getränken gerne ein.

Schützenverein Waldbronn e.V.

- Allgemeine Informationen -
Aktuell dürfen wieder bis zu 20 Personen in Gruppen Sport im Freien machen. Unsere Anlage gehört hier dazu. Die Testpflicht für Outdoor-Anlagen entfällt.
Ausgenommen hiervon ist der Luftpistolenstand. Für diesen besteht auch künftig eine Testpflicht.
Es gelten natürlich weiterhin die AHA-Regeln und die Registrierungspflicht. Die Standbuchung erfolgt online über unser Anmeldetool.

Wir starten mit unseren Aktivitäten wie folgt:
Ab sofort – Ranglistenturnier
30.07.2021 – Fallscheibenturnier
14.10.2021 – Super-Magnum-Cup
Vereinsmeisterschaft im Oktober
Die Anmeldungen hierzu werden zeitnah mitgeteilt.
Ansprechpartner für alle Fragen ist unser Oberschützenmeister Chris Seitz,
E-Mail: osm@sv-waldbronn.de

Rock’n’ Roll Club "Flying Petticoats" Waldbronn e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2021

Liebe Mitglieder,
am Freitag, dem 09.07.2021 um 19.00 Uhr findet im Gesellschaftshaus Etzenrot unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Hierzu laden wir alle unsere Mitglieder recht herzlich ein.
Die Coronaregeln sind einzuhalten, Mund- und Nasenschutz sind mitzubringen, Händedesinfektion steht bereit.

Tagesordnung:
1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Bericht Schatzmeisterin
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Bericht Sport- und Jugendwart
5. Entlastung der Verwaltung
6. Satzungsänderung
7. Neuwahlen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge müssen bis spätestens 01.07.2021 bei der Schriftführerin eingehen.
Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme.

Michaela Schroff
Schriftführerin
Rock'n'Roll Club
„Flying Petticoats“ Waldbronn e. V.

Bund für Umwelt- und Naturschutz e.V. BUND Karlsbad/Waldbronn

Kontakt
Manfred Müller, Tel. 07202 1284, manfred-mueller@posteo.de
Wehrhart Schmid, Tel. 07243 67529, wehrschmid@imail.de
www.bund.net/karlsbad-waldbronn

Waldbronner Selbständige e.V.

Zeigt her Eure Waden! Waldbronner Selbständige beim Stadtradeln - Kommt und macht mit!
Die Gemeinde Waldbronn nimmt **vom 27. Juni bis 17. Juli 2021** am STADTRADELN teil. Alle, die in der Gemeinde Waldbronn im Landkreis Karlsruhe wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, können beim STADTRADELN mitmachen.
Die **Waldbronner Selbständigen** möchten die Klima-Bündnis-Aktion mit einem eigenen Team unterstützen und hoffen auf zahlreiche Mitradler. Warum nicht mal mit dem Rad zur Arbeit fahren oder die Einkäufe sportlich erledigen? Die körperliche Fitness wächst und die Umwelt freut sich. Vielleicht entdeckt der ein oder andere in den drei Wochen STADTRADELN sogar ein neues Hobby und wenn nicht, dann ist man wenigstens dabei gewesen.
Machen Sie mit, denn jeder mit dem Fahrrad zurückgelegte Kilometer zählt – für Ihre Gesundheit, für unsere Lebensqualität und für das Klima allgemein!
Jetzt anmelden unter: **www.stadtradeln.de/waldbronn** und dem **Team "Waldbronner Selbständige e. V."** beitreten.



Waldbronner Selbständige radeln für ein gesünderes Klima und besseres Radwegenetz. *Foto: Tanja Feller*

Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/ Wählervereinigungen verantwortlich

CDU Waldbronn

Christine Neumann-Martin MdL in den Ausschuss für Landesentwicklung und Wohnen sowie in den Petitionsausschuss gewählt
Die Ettlinger CDU-Landtagsabgeordnete **Christine Neumann-Martin MdL** wurde in der 6. Plenarsitzung des Landtags Baden-Württemberg in den **Ausschuss für Landesentwicklung und Wohnen** sowie in den **Petitionsausschuss** gewählt.
Bereits im Mai ist die Ettlinger CDU-Landtagsabgeordnete zu einer von vier stellv. Vorsitzenden der CDU-Landtagsfraktion Baden-Württemberg gewählt worden sowie zur Sprecherin und Vorsitzenden des Arbeitskreises (AK) Landesentwicklung und Wohnen.
„Ich freue mich sehr über die Wahl in diese beiden Ausschüsse und auf die damit verbundenen bevorstehenden Aufgaben und Herausforderungen“, so Neumann-Martin MdL.
Die CDU Waldbronn gratuliert der Landtagsabgeordneten Christine Neumann-Martin zu der Wahl und wünscht ihr für die Arbeit im Landesparlament und in den Ausschüssen weiterhin viel Erfolg.
Weitere Infos unter: www.cdu-waldbronn.de und www.facebook.com/CDUWaldbronn
CDU Gemeindeverband Waldbronn
Text: Hildegard Schottmüller

SPD Waldbronn

Vorstandssitzung seit langer Zeit erstmals wieder in Präsenz
Nachdem sich der Vorstand unseres Ortsvereins lange Zeit nur noch online und per Mail oder Telefon abgestimmt hatte, fand nun erstmals wieder eine Vorstandssitzung in Präsenz statt. Und es tat gut, sich nach so langer Zeit wieder persönlich zu sehen, auszutauschen und aktuelle lokal-, bundes- oder landespolitische Themen zu diskutieren.
Ein zentrales Thema war dabei auch die **dringende Notwendigkeit eines neuen, modernen, gemeinsamen Feuerwehrhauses für Waldbronn,** das den heutigen Anforderungen entspricht.
Von Nöten sind: Ausreichend große Fahrzeughallen, da neue Fahrzeuge aufgrund von immer mehr Technik größer und höher werden, ausreichend Raum für Fahrzeugpflege, eine Werkstatt zur Instandhaltung der Fahrzeuge sowie der immer komplexer werdenden Ausrüstung, Platz zur Wartung der neuen Drehleiter und für neue Arbeitsmittel, gut ausgestattete Schulungsräume, Gewährleistung der “Schwarz-Weiß-Trennung“ bei der Einsatzkleidung, gute und sichere Zufahrt zu Parkplätzen für alle Feuerwehrleute, die zum Einsatz kommen, stets sichere Ausrückmöglichkeiten für die Einsatzfahrzeuge, um nur einige Beispiele zu nennen.
Wichtig ist daher auch, dass der neue Standort ausreichend Möglichkeit für spätere Erweiterungen bietet, denn die Aufgaben der Feuerwehr werden immer komplexer und es Bedarf immer wieder neuer zusätzlicher technischer Ausstattung. In diesem Zusammenhang kam auch das Thema „Drohnen“ zur Sprache: Im Rahmen des Klimawandels gibt es immer mehr heiße und trockene Sommer, wodurch die Waldbrandgefahr steigt. Immer mehr Feuerwehren setzen Drohnen zur Überwachung von Wäldern ein.
Der derzeit von einer Mehrheit des Gemeinderates beschlossene Standort auf dem Freibadgelände wird daher nicht nur wegen dem massiven Eingriff ins Freibadgelände und der ungelösten Parkplatzfrage klar abgelehnt. Auch die über 1400 Stimmen für einen Bürgerentscheid belegen die großen Bedenken gegen den Standort Freibad.
Sollte der Bürgerentscheid erfolgreich sein, ist sodann der gesamte Gemeinderat gefordert, sehr schnell gemeinsam einen neuen Standort zu finden. In den vorangegangenen Gutachten wurden ja Alternativen aufgezeigt, die auch eine wesentlich bessere Bewertung erhielten als der Freibadstandort.
Eine weitere lange Hängepartie oder ein weiteres Herauszögern der Standortfrage wäre unverantwortlich gegenüber unserer Feuerwehr und auch unverantwortlich hinsichtlich der Sicherheit in Waldbronn.

Kontakt:
SPD Waldbronn, Vorsitzende: Gabriele Bitter
www.spdwaldbronn.de, www.facebook.com/spdwaldbronn